Amtsblatt der Marktgemeinde Thalheim

Zugestellt durch Post.at

Leben in ...

THALHEIM.at

journal

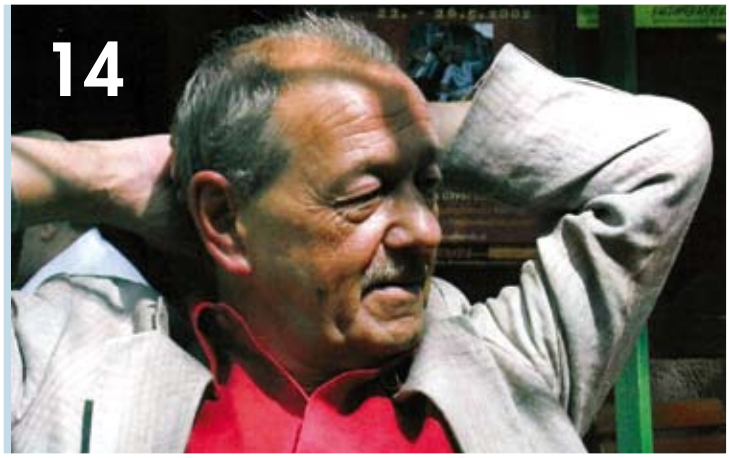
Berichte und amtliche Infos

Jahrgang 39 • Folge 2 • April 2010

FROHE OSTERN!

wünschen Ihnen der Bürgermeister, die Gemeindevertretung und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Thalheim

10 JAHRE MARKTGEMEINDE
30. April 2010
Infos auf Seite 3



INHALT
APRIL 2010

BERICHTE & AMTLICHES

3 Bürgermeister Andreas Stockinger

4 - 5 Berichte der Vizebürgermeister/in

6 - 7 Berichte aus den Ausschüssen

8 - 9 Bundespräsidentenwahl am 25. April 2010

UMWELT

10 Die Altpapiertonne kommt

11 Informationen zur richtigen Müllentsorgung

AKTUELLES

12 Leinenpflicht für Hunde!

13 Wir gratulieren - unsere Jubilare

14 Nachruf Christian Wallner

15 Informationen Bauernbund und E-Control

16 Fotoausstellung Verschönerungsverein

17 Termine & Schülereinschreibung Musikschule

18 "Plastic Planet" & Prima la Musica

19 Gesunde Gemeinde - Wildkräuter Vortrag

SPORT UND FREIZEIT

20 Information mediFit Thalheim

21 Information moveThalheim

22 UNION Thalheim Fußball

23 UNION Turnen & Erfolg für Sabrina Filzmoser

SERVICE

24 Information OÖ Zivilschutzverband

25 Baby- und Kinderartikelbazar ua.

26 - 27 Diverse Service-Kontakte ua.

28 Veranstaltungskalender Thalheim 2010

Finanzierung für wichtige Projekte in Thalheim gesichert!

BÜRGERMEISTER
ANDREAS STOCKINGER
(ÖVP)

Liebe Thalheimerinnen
und Thalheimer!

In diesen Tagen mehren sich Medienberichte über die äußerst angespannte Finanzsituation bei den Gemeinden, aber auch beim Land Oberösterreich. Viele Projekte in unserem Bundesland müssen auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Die Kommunen sind gefordert, Prioritäten bei großen Vorhaben zu setzen.

Thalheim hat jedoch genau diese Priorisierung bereits vor längerer Zeit gemacht. Deshalb sind wir heute in der Situation, dass wir mit fixen, schriftlichen Zusagen über Landeszuschüsse ausgestattet sind und somit unsere Bauvorhaben wie geplant und zeitgerecht abwickeln können:

- Generalsanierung der Volksschule
- Errichtung des 2. Kindergartens
- Neubau Zeughaus FF Am Thalbach
- Sport- und Gesundheitszentrum

Aus dieser Auflistung geht ganz deutlich hervor, was uns in Thalheim besonders am Herzen liegt, nämlich die optimale Bildung und Betreuung unserer Kinder, die Sicherheit sowie die Gesundheitsprävention.

Rechnungsabschluss 2009

Die allgemein schlechte Finanz- und Wirtschaftslage hat auch ihre Auswirkungen im Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Thalheim für das Finanzjahr 2009. Dennoch war es uns möglich, das abgelaufene Jahr mit einem geringen Überschuss abzuschließen.

Die rückläufigen Einnahmen bei den Bundesabgabenertragsanteilen, aber auch bei der Kommunalsteuer ab dem Frühjahr 2009 haben die freie Finanzspitze unserer Gemeinde sehr stark eingeschränkt.

Thalheim gehört zwar nicht zu den über 300 sogenannten „Abgangsgemeinden“ in Oberösterreich (Finanzhaushalte können nicht mehr ausgeglichen werden), jedoch hat die Einnahmensituation dazu beigetragen, dass die Finanzierung der anstehenden Vorhaben sehr schwierig ist.

Sparsam in die Zukunft aber keine Kürzungen bei freiwilligen Sozialleistungen!

Der gesamten Gemeindevertretung ist es sehr wichtig, die freiwilligen Sozialleistungen für die Bürgerinnen und Bürger unbedingt aufrecht zu erhalten. Gleichzeitig werden intensive Anstrengungen unternommen, um Möglichkeiten effektiver und nachhaltiger Einsparungen zu finden und diese auch unverzüglich anzuwenden.
So wollen wir es gemeinsam schaffen, auch in schwierigen Zeiten best mögliche Arbeit für Thalheim und der gesamten Bevölkerung zu leisten.

Neues Sport- und Gesundheitszentrum punktet mit breiter Angebotspalette

Gesundheitsprävention durch gezieltes Bewegungstraining in Verbindung mit professioneller, medizinischer Betreuung - das finden Sie in unserem neuen Zentrum bei der Thalheimer Sportanlage. Das "moveThalheim" ist in Betrieb und bereits jetzt zeichnet sich eine hohe Akzeptanz bei allen Kundinnen und Kunden ab. Einrichtungen wie diese sind überaus wichtig, da eine Investition in die Vorsorge allemal besser ist, als die Behandlung von Erkrankungen, die verhindert werden könnten. Ich denke, dass jeder etwas für seine Interessen findet bzw. aufgrund der zahlreichen Angebote auch Neues entdecken wird. Der Bogen spannt sich vom Fitnesstraining in Zusammenarbeit mit dem mediFIT des Klinikums Wels-Grieskirchen, über diverse Trendsportarten, Gymnastikkurse und Sporttherapie bis hin zu kulinarischen Leckerbissen im Restaurant "balance". Erfahren Sie mehr in dieser Ausgabe auf den Seiten 20 und 21.

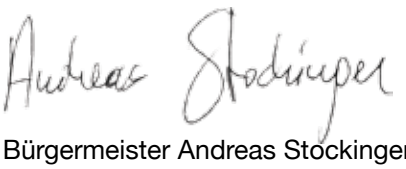
Thalheimer Bauernmarkt startet in die neue Saison

Nach der Winterpause fand am Samstag, 27. März , wieder unser beliebter Bauernmarkt statt. Der nächste Termin ist dann gleich der darauf folgende Samstag, 3. April. Ab diesem Zeitpunkt stehen unsere Direktvermarkter mit ihren Qualitätsprodukten wie gewohnt 14-tägig am Marktplatz vor dem Gemeindeamt.
Am Samstag, 29. Mai erwartet Sie ein besonderer (Markt-)Vormittag:
Basierend auf der Tatsache, dass die alten Römer auch in Thalheim sehr aktiv waren, werden Sie bei diesem Markt mit römischen Spezialitäten und einem entsprechenden Rahmenprogramm verwöhnt. Genießen Sie Speisen und Getränke, wie etwa Römer-Bier, nach original römischen Rezepten.

Thalheim ist 10 Jahre Marktgemeinde - feiern Sie mit uns am 30. April 2010

Am 30. April veranstalten wir ab Nachmittag ein großes Fest am Marktplatz sowie auf der Rodlbergerstraße.
Grund dafür ist, dass sich am 8. Mai 2010 die Markterhebung Thalheims zum 10. Mal jährt. Im Zuge des attraktiven Rahmenprogramms wird auch unser Maibaum vor dem Gemeindeamt händisch aufgestellt werden. Viele Thalheimer Vereine haben bereits ihr Mitwirken zugesagt. Neben einem Standlmarkt wird die Freiwillige Feuerwehr Thalheim eine Leistungsschau bieten, die Trachtenkapelle aufspielen und die Volkstanzgruppe auftanzen. Falls auch Sie Interesse an der Mitwirkung haben, melden Sie sich bitte im Marktgemeindeamt: 07242 / 47 074-0.

Ihr



Bürgermeister Andreas Stockinger

VIZEBÜRGERMEISTER
KLAUS MITTERHAUSER
(ÖVP)

Liebe Thalheimerinnen
und Thalheimer!

Wir stehen im Jahr 2010 und täglich brechen Unmengen an Informationen über uns herein. Viel ist zu lesen über die unsicheren Zeiten, dass die in den letzten Jahren stark ins Stottern geratene Wirtschaft langsam wieder in Gang kommt und dass die öffentlichen Haushalte schwer zu kämpfen haben. Eines ist gewiss: Die Herausforderungen für den im Herbst 2009 neu gestarteten Thalheimer Gemeinderat sind größer denn je. Vieles werden wir in den nächsten Wochen und Monaten noch kritischer als bisher hinterfragen müssen. Die Spielräume sind enger geworden. Spüren werden wir dies alle erst. Umso wichtiger ist es, dass alle zusammen halten, in den Ausschüssen intensiv und hart diskutieren, allerdings am Ende zu gemeinsam getragenen Entscheidungen stehen.

Eine Gemeinde muss auf ihre Köpfe setzen

Froh können wir sein, dass wir viele Damen und Herren in unserer Gemeinde wissen, die sich einbringen, die bereit sind, mehr zu tun als ihre Pflicht wäre und etwas bewegen wollen.
In meinen Gesprächen in den letzten Wochen mit den Kulturträgern und Kulturschaffenden in unserer Gemeinde spürte ich eine besondere Bereitschaft, sich einbringen zu wollen. Es gibt viele, die zum Kulturerleben und zum Kulturerhalten einen Beitrag leisten wollen.

Gerade jetzt, wo ich diesen Beitrag schreibe, komme ich vom Konzert des Vokalensembles Thalheim, das unter der Leitung von Wolfgang Kögler Highlights von "Jesus Christ Superstar" in der Pfarrkirche Thalheim zum Besten gab. Ein übervolles Haus und begeisterte Konzertbesucher waren für mich einmal mehr der Beweis, dass gewachsene, gut funktionierende Gemeinschaften einen Mehrwert haben und eine Bereicherung für unser Thalheim sind.
Oder unser sehr engagierter Landesmusikschuldirektor, Mag. Wolfgang Reifeneder, der vor kurzem den Großen Saal im Brucknerhaus mit einer sehenswerten Veranstaltung "Percussion in Power" gefüllt hat und dafür auch von Musikkritikern ein hervorragendes Zeugnis erhalten hat.
Dazu gehört unsere Trachtenkapelle, die bereits ihre Termine im Jahreskreis fixiert hat und am 26. März 2010 ihre Jahreshauptversammlung abhalten wird. Fix im Kalender steht auch der 30. April, an dem auf unserem Marktplatz beim großen Maibaumfest unser Thalheimer Maibaum ganz nach alter Tradition aufgestellt wird. Dazu wird es ein umfangreiches Rahmenprogramm geben. Gilt es ja auch, den 8. Mai 2000 in Erinnerung zu rufen, denn an diesem Tag wurde Thalheim zur Marktgemeinde.

Kommunale Gesundheitsförderung – ein wichtiger Baustein

Aber nicht nur im kulturellen Bereich, sondern auch im Gesundheitsbereich hat Thalheim die Nase vorne. 1998 erhielt Thalheim das Dekret "Gesunde Gemeinde" aufgrund des überdurchschnittlichen Engagements für die Gesundheit der Gemeindebürgerinnen und -bürger. Der Bereich Gesundheit ist zweifellos ein Zukunftsthema. Besonders im Hinblick auf die älter werdende Gesellschaft gilt es, diesem Bereich noch mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Es ist wichtig, die Gesundheitsvorsorge in die Köpfe zu bringen, denn "Vorsorgen ist besser als Heilen", und mit der Bewusstseins- und Wissensvermittlung ist einiges möglich. Zu seinem Gesundheitszustand kann jeder einzelne mehr beitragen, als so mancher glaubt, weil das Umfeld, wie Arbeitsplatz, Ernährung und der allgemeine Lebensstil, natürlich viel zum Gesundheitszustand eines Menschen beitragen. Genau hier setzt das Netzwerk "Gesunde Gemeinde" an. Dieses Netzwerk soll von der Bevölkerung getragen werden und auf die Aktivitäten und die jeweiligen örtlichen Gegebenheiten angepasst sein. Wir nehmen uns auch in dieser Legislaturperiode einiges vor. Mit unseren mehr als 80 Ärzten, dem sehr engagierten Amtsleiter Leo Jachs und dem neuen mediFit werden uns hervorragende Projekte gelingen. Erste Vorträge sind schon in Vorbereitung. Die Einladungen werden demnächst an Sie ergehen.
An dieser Stelle danke ich allen, die sich schon bisher ehrenamtlich eingebracht haben und die Aktion "Gesunde Gemeinde" sehr engagiert und im Dienste der Gesundheit der Thalheimerinnen und Thalheimer betrieben haben. Ich hoffe weiterhin auf die gute Begleitung dieses Personenkreises für eine erfolgreiche Zukunftsentwicklung dieser Aktion.

Mehr Bewegung ins Leben bringen

Neben einer gesunden Ernährung geht für einen gesunden Lebensstil nichts an ausreichender Bewegung vorbei. Es ist gar nicht notwendig, dass ein Bewegungsmuffel zum Freizeitsportler wird, sondern wichtig ist, dass Bewegung Spaß macht. Ganz am Anfang steht die Frage: Welche Sportart macht mir persönlich Freude und tut mir gut? Beim Abtesten helfen unsere Sportvereine ASKÖ, Union Turnen, Union Fußball und der TSC-Tennisverein, sowie das MediFit und die Kursangebote im moveThalheim. Jede(r) wird sich etwas finden. Ich darf Sie alle einladen, die Angebote zu nutzen. Und vergessen Sie nicht: Gerade beim Sport gilt: Vorleben ist das wichtigste Kriterium, um auch Kinder zum Sport zu bringen.

Also: Wenn der Frühling Einzug hält, nehmen wir uns vor, mehr Bewegung ins Leben zu bringen. Es geht manches leichter, davon bin ich überzeugt.
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen guten Start für die bald wärmere Jahreszeit, frohe Ostern und einige ruhige Tage im Kreise Ihrer Liebsten.

Ihr

Vizebürgermeister Klaus Mitterhauser
Obmann Ausschuss Kultur-, Gesundheits- und Sportangelegenheiten

VIZEBÜRGERMEISTERIN
ELKE BERNER
(SPÖ)

Liebe Thalheimerinnen
und Thalheimer!

Seit ich mein Amt als Vizebürgermeisterin am 2. November 2009 angetreten habe, konnte ich mir bereits einen Überblick über meine Aufgaben und die anstehenden Projekte der Gemeinde verschaffen. Die wichtigsten Projekte wurden noch vor meiner Amtszeit beschlossen und werden jetzt nach und nach umgesetzt.

Wohnungsressort

Bei meinen monatlichen Wohnungssprechtagen musste ich feststellen, dass bezüglich des Wohnungsantrages häufig ein Informationsdefizit besteht. Ich ersuche deshalb die angemeldeten und künftigen Wohnungssuchenden in Thalheim, bei denen sich zwischenzeitig die Familiensituation (Einkommen, Kinder, Arbeitsverhältnis, etc.) ändert, dies umgehend bei der Marktgemeinde mitzuteilen (Kornelia Griesbaum, Tel. 47 074 - 11) , bzw. meinen Wohnungssprechtag für ein persönliches Gespräch mit mir in Anspruch zu nehmen, damit man auf die veränderte Situation eingehen kann. Dies ist zum Vorteil der Wohnungswerberinnen und Wohnungswerber.

Besonders freut es mich, dass ich bereits einigen Familien bzw. wohnungssuchenden Personen bei meinem Ausschuss - der aus Prinzip immer einstimmig arbeitet - zu einer leistbaren Wohnung in Thalheim verhelfen konnte!

Senioren und Allgemeines

Bezugnehmend auf die ansteigende Eigentumskriminalität insbesondere Einbrüche in letzter Zeit in Einfamilienhäusern und Wohnungen, wurde von meinem Ausschuss - mit Unterstützung der Gemeinde - ein Infoabend zum Thema Sicherheit organisiert.

Der Vortrag lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher in den Raiffeisensaal.

Vizebgm.in Elke Berner bedankte sich bei BI Gerhard Brandmayr für die wertvollen Tipps.

Am 22. Februar 2010 fand im Raiffeisensaal ein Vortrag zu den Themen „Sicher zu Hause“ sowie „Sicher im Alter“ statt. Der Vortragende, Bezirksinspektor Gerhard Brandmayr von der Polizeiinspektion Lambach, hielt einen interessanten Vortrag, welchen zahlreiche Thalheimerinnen und Thalheimer gespannt verfolgten. Von Herrn BI Brandmayr erhielten wir zahlreiche wertvolle Tipps, wie man sein Eigentum sinnvoll schützen kann. Für jene Gemeindebürger, die den Vortrag aus Zeitmangel nicht nutzen konnten, hier einige wertvolle Tips, die ich mir persönlich „mit nach Hause“ genommen habe:

• Nachbarschaftsinfo (z. B.: den Nachbar bitten, bei Abwesenheit täglich die Zeitungen wegzuräumen und auch gegenseitig die Telefonnummern mit den unmittelbaren Nachbarn auszutauschen).
• Bei mehrtägiger Abwesenheit eine Zeitschaltuhr abends für das Licht programmieren.
• Rolläden bzw. Jalousien herunterlassen, damit die Abwesenheit nicht gleich für Jedermann sichtbar ist.
• Keine Info über die Abwesenheit am Anrufbeantworter hinterlassen.
• ACHTUNG: Aufmerksamkeit bei Anrufen unbekannter Teilnehmer, welche durch den Anruf „falsch verbunden“ nur wissen möchten, ob jemand zuhause ist!
• Bei verschiedenen Wahrnehmungen immer die Polizei (Tel. 133) verständigen und diese darüber informieren – lieber einmal zuviel als zu wenig!

Infobroschüren über diese und diverse andere nützliche Tips zum Schutz der Eigenheime liegen kostenlos bei allen Polizeidienststellen auf.

Abschließend möchte ich mich noch für das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken, freue mich auch in Zukunft auf eine gute harmonische Zusammenarbeit zwischen der Marktgemeinde und den Thalheimer Bürgerinnen und Bürgern, stehe Ihnen für etwaige Anliegen gerne zur Verfügung und wünsche Ihnen eine entspannte, frohe Osterwoche!

Ihre

Vizebürgermeisterin Elke Berner
Obfrau des Ausschusses für Wohnen, Soziales, Senioren und Integration

HABEN SIE SCHON DEN SENIORENPASS 2010 ??

ANDREAS GATTERBAUER
(ÖVP) Obmann des Ausschusses für Freizeit- und Jugendangelegenheiten

Sehr geehrter Thalheimerinnen und Thalheimer, liebe Thalheimer Jugendliche!

Als Neuling in der Gemeindepolitik ist es für mich eine besondere Herausforderung vom Start weg das Ressort „Freizeit und Jugend“ zu leiten. Danke allen Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates für diesen Vertrauensvorschuss. Ich werde mich mit Begeisterung und vollem Engagement meinen Aufgaben widmen.

Da schon in den letzten Jahren sehr gute Arbeit für die Thalheimer Kinder und Jugendlichen geleistet wurde, können wir schon auf einige bewährte Aktionen aufbauen. Dazu gehören ganz sicher der „Spieletag" am 17. April 2010, oder der Ferien(s)pass in den Sommerferien.

Neue Ideen - tolle Projekte!

Es gibt aber auch bereits einige ganz neu Ideen und Ansätze. So haben wir bereits die Teilnahme am Projekt „JuWeL“ beschlossen (www.projekt-juwel.net).

JuWeL
JUGEND | NETZWERK | WELS | LAND

Es geht hier unter anderem darum, das gesamte Jugendangebot in den Wels-Land-Gemeinden zu koordinieren und euch Jugendlichen leichter zugänglich zu machen. Erste große Aktion in diesem Rahmen wird die Durchführung des „1. Street-Soccer-Cups“ im Juni sein. Bei DJ-Music und tollem Rahmenprogramm wird der Thalheimer „Funcourt“ in eine Action-Arena verwandelt. Dabei wollen wir mit möglichst vielen Thalheimer Teams gegen Gäste aus allen Wels-Land-Gemeinden antreten.

Eigene Jugendplattform für Thalheim

Unser wichtigstes Anliegen für die nächsten Monate ist die Schaffung einer eigenen Thalheimer Jugendplattform. Veranstaltungen und Aktionen sollen für euch Jugendliche auf einen Blick erkennbar werden. Alle Informationen über das Geschehen in Thalheim, welche euch direkt betreffen, werden wir dann auch über eine eigene „Facebook“ - Seite kommunizieren. Hier könnt ihr jederzeit direkt mitreden und mitmachen. Bringt euch so stark wie möglich ein, damit sich Thalheim so entwickelt, wie ihr es haben wollt!

Ihr könnt mich jederzeit auch persönlich mit euren Anliegen und Ideen kontaktieren:

Mail: andi@steammusic.at
Telefon: 0699 / 11 041 299

Mit besten Grüßen!

Ihr/Euer
Andreas Gatterbauer
Jugendreferent

Nächster Termin: „Spieletag“
17. April 2010 • von 15 bis 18 Uhr
im Raiffeisensaal der Marktgemeinde
für alle ab 7 Jahre!

ERICH HÖRTENHUEMER
(ÖVP) Obmann des Ausschusses für Bau-, Straßenbau-, Energie- und Wirtschaftsangelegenheiten

Sehr geehrte Thalheimerinnen und Thalheimer!

Straßennamen gesucht!

In unserer letzten Sitzung des Ausschusses für Bau-, Straßenbau-, Energie- und Wirtschaftsangelegenheiten wurde darüber beraten, dass die Ortsteile Schauersberg und Ottstorf Straßennamen erhalten sollen. Dazu ist die Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger der jeweiligen Ortsteile gefragt:

Bitte bringen Sie Vorschläge per Post (Marktgemeinde Thalheim, Gemeindeplatz 14, 4600 Thalheim) oder E-mail (regina.mitterhauser@thalheim.at) bis Ende April 2010 ein, damit diese umgehend bearbeitet werden können.

Fotomontage: Thalheimer Ortstafel

Straßennamen, die jenen von umliegenden Gemeinden oder der Stadt Wels gleichen, sind allerdings nicht erlaubt. Dies betrifft vor allem Namen von Blumen, Bäumen, Vögeln und Gebirgen, die bereits vielen Straßen in der näheren Umgebung ihren Namen gegeben haben. Die Marktgemeinde Thalheim freut sich auf zahlreiche Vorschläge!

Strenger Winter wirkt sich auf das Straßenbauprogramm aus

Der vergangene Winter hat auch auf unserem Straßennetz seine Spuren hinterlassen. Schlaglöcher und Risse wurden nach und nach sichtbar. Somit konzentriert sich ein Großteil der Straßenbauvorhaben auf notwendig gewordene Ausbesserungsarbeiten. Werden Risse rechtzeitig mittels Fugenverguss repariert, kann der Schaden eingedämmt werden. Ab Mai 2010 wird mit diesen Arbeiten begonnen.

Dennoch steht in diesem Jahr ein wichtiges Projekt vor seinem Abschluss: Die Asphaltierung vom letzen Teilstück des Charwatweges – ab Kreuzung Austraße bis ungefähr Höhe Einmündung in den Jägerweg. Nach Fertigstellung der Reihenhäuser „Wohnbau 2000“ im Sommer 2010 werden umgehend die abschließenden Belagsarbeiten in Angriff genommen, sodass anschließend der gesamte Straßenverlauf in bestem Zustand benützt werden kann.

Mit besten Grüßen!

Ihr
Erich Hörtenhuemer

SPRECHTAGE & TERMINE

Bürgermeister und Vizebürgermeister/in • Voranmeldung erbeten: 07242 / 47 074-9

Bürgermeister
Andreas STOCKINGER
Dienstag Vormittag
von 9 bis 12 Uhr
und nach Vereinbarung

Kontakt:
Tel.: 0664 / 85 19 385
E-Mail: andreas.stockinger@thalheim.at

1. Vizebürgermeister
Ing. Klaus MITTERHAUSER
Obmann des Sportausschusses
jeden 1. Mittwoch im Monat
von 18 bis 19 Uhr
und nach Vereinbarung
Kontakt:
Tel.: 0664 / 82 98 065
E-Mail: klaus.mitterhauser@ooe.gv.at

2. Vizebürgermeisterin
Elke BERNER
Obfrau des Wohnungsausschusses
jeden 1. Montag im Monat
von 16.30 bis 18.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Kontakt:
Tel.: 0650 / 52 34 319 (ab 13 Uhr)
E-Mail: elke.berner2@liwest.at

TERMINE GEMEINDERAT:	**ANMELDEFRIST BÜRGERFRAGESTUNDE:**
MI, 30. Juni 2010, 19 Uhr	**MI, 23. Juni 2010**
DO, 30. September 2010, 19 Uhr	**DO, 23. September 2010**
DO, 16. Dezember 2010, 19 Uhr	**DO, 9. Dezember 2010**

Allfällige Änderungen können nicht ausgeschlossen werden! Alle Sitzungen finden im Raiffeisensaal der Marktgemeinde Thalheim (KOMM.) statt. Mehr Informationen zum Gemeinderat sowie zu den Anmeldeformularen (Online und Download) zur Bürgerfragestunde finden Sie unter www.thalheim.at > Gemeinde/Politik

KUNDMACHUNG

über die

Ausschreibung der Wahl des Bundespräsidenten

Gemäß § 1 Abs. 2 des Bundespräsidentenwahlgesetzes 1971, BGBl. Nr. 57, wird hiermit die Verordnung der Bundesregierung über die Ausschreibung der Wahl des Bundespräsidenten, BGBl. II Nr. 43/2010, bekanntgemacht.

Die Verordnung der Bundesregierung hat folgenden Wortlaut:
„Verordnung der Bundesregierung über die Ausschreibung der Wahl des Bundespräsidenten, die Festsetzung des Wahltages und des Stichtages.

Aufgrund des § 1 Abs. 1 des Bundespräsidentenwahlgesetzes 1971, BGBl. Nr. 57, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1. Die Wahl des Bundespräsidenten wird ausgeschrieben.
§ 2. Im Einvernehmen mit dem Hauptausschuss des Nationalrates wird als Wahltag der

25. April 2010

festgesetzt.

§ 3. Als Stichtag wird der 2. März 2010 bestimmt.

§ 4. Die in der Verordnung enthaltene Funktionsbezeichnung „Bundespräsident“ gilt für beide Geschlechter.“

Der Bürgermeister:
Andreas Stockinger eh.

Wahlkartenabo für Personen, denen der Besuch eines Wahllokales am Wahltag nicht möglich ist

Gemäß dem Wahlrechtsänderungsgesetz 2010 betreffend der Änderung des § 9 des Wählerevidenzgesetzes 1973 und des § 12 des Europa-Wählerevidenzgesetzes erhalten Personen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokales am Wahltag infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit, sei es aus Krankheits-, Alters-, oder sonstigen Gründen, nicht möglich ist, in Hinkunft eine Wahlkarte oder Stimmkarte von Amtswegen zugestellt.
Dies müssen sie allerdings bei der Marktgemeinde schriftlich beantragen.

KONTAKT für Informationen zur Bundespräsidentenwahl am 25. April 2010:

Telefon: 07242 / 47 074 DW 42 (Fax: DW 6933) - Helene Brandstötter
E-Mail: helene.brandstoetter@thalheim.at
Marktgemeinde Thalheim, Gemeindeplatz 14, 4600 Thalheim bei Wels

ALLGEMEINE INFORMATION ZUR WAHL

Aktives Wahlrecht:

Bei dieser Wahl sind alle Männer und Frauen, die am Stichtag (2. März 2010) in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde geführt werden und spätestens mit Ablauf des Tages der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben (also Personen, die spätestens am 25. April 2010 ihren 16. Geburtstag feiern), wahlberechtigt.

Wer hat Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte ?

• Wahlberechtigte Männer und Frauen, die sich voraussichtlich am Wahltag nicht am Ort ihrer Eintragung in das Wählerverzeichnis aufhalten werden.

• Wahlberechtigte Männer und Frauen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit, sei es aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen, unmöglich ist und die von einer besonderen Wahlbehörde besucht werden.

• Wahlberechtigte Männer und Frauen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag wegen ihrer Unterbringung in gerichtlichen Gefangenenhäusern, Strafvollzugsanstalten, Maßnahmevollzug oder in Hafträumen unmöglich ist und die Stimmabgabe vor einer besonderen Wahlbehörde in Anspruch nehmen wollen.

Die Ausstellung der Wahlkarte kann

• **schriftlich** (per Telefax 07242 /47 074 - 6933 per E-Mail: helene.brandstoetter@thalheim.at oder auf der Website www.thalheim.at unter „**Gemeinde/Politik - WAHLEN**“) bei der Marktgemeinde bis spätestens am **vierten Tag vor dem Wahltag** (21. April 2010) oder wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine vom (von der) Antragsteller(in) bevollmächtigte Person möglich ist, bis zum **zweiten Tag vor der Wahl** (23. April 2010) beantragt werden.

• mündlich (persönlich, nicht aber telefonisch) bis **zum zweiten Tag vor dem Wahltag** (23. April 2010 / 12.00 Uhr) beantragt werden.

Mozarts Zauberflöte für Kinder in der Staatsoper Wien

Musikalischer Hochgenuss für unsere Volksschüler

Einer Einladung des Landesschulrates folgend und zu dem Schwerpunkt „ Jahr der Musik“ passend, durften die 4. Klassen der Volksschule Thalheim am 12. Februar 2010 an einer gekürzten Aufführung von Mozarts Zauberflöte in Wien teilnehmen. Die Kinder kamen in den Genuss eines ganz besonderen musikalischen Ereignisses, umrahmt von einer festlich beleuchteten Staatsoper.

Ein großes Erlebnis für unsere Kleinen - die Zauberlöte in der Wiener Staatsoper.

Es ist schon zur lieb gewonnenen Tradition geworden: Am Tag nach dem Opernball öffnet die Wiener Staatsoper ihre Türen speziell für Kinder. W. A. Mozarts "Zauberflöte" ist in einer eigens adaptierten Fassung für musikinteressierte Schülerinnen und Schüler zu sehen. Bertrand de Billy dirigiert und erläutert den Einsatz der einzelnen Instrumente. Hans Peter Kammerer als Papageno erzählt die Geschichte der Zauberflöte.

Leuchtende Kinderaugen und ein Beifallssturm der Begeisterung waren der Beweis dafür, wie sehr die kleinen Besucher von den musikalischen Darbietungen der Wiener Philharmoniker und den Sängerinnen und Sängern waren. Dass der Versuch, jungen Menschen, die vielleicht noch nie in der Staatsoper waren, die klassische Form des Musiktheaters näher zu bringen, aufgegangen ist, beweisen zahlreiche Briefe und Zeichnungen, die in den Wochen und Monaten nach den vorigen beiden Aufführungen die Staatsoper erreicht haben. Sie waren das schönste Dankeschön, das sich die Mitwirkenden wünschen konnten.

Mehr Komfort bei der Altpapierentsorgung und eine Verschönerung des Ortsbildes

Die Altpapiertonne kommt!

Der Bezirksabfallverband Wels-Land (BAV) führt heuer gemeinsam mit einem Großteil der Gemeinden ein neues Sammelsystem ein: Die Altpapiersammlung „ab Liegenschaft“ - direkt beim Haushalt. Die Teilnahme am neuen System ist für die Bürgerinnen und Bürger freiwillig und kostenlos.

Jeder teilnehmende Haushalt erhält eine 240 Liter Tonne zur Sammlung von Altpapier und Kartonagen kostenlos vom BAV zur Verfügung gestellt. Alle sechs Wochen entleert ein Entsorgungsunternehmen die Tonnen.
Bei Wohnanlagen werden 1.100 Liter Tonnen aufgestellt, die Entleerung erfolgt 14-tägig. Dem Haushalt entstehen durch die Umstellung der Altpapiersammlung keine zusätzlichen Kosten.

In den Monaten April bis Mai wird jeder Haushalt von der jeweiligen Gemeinde über die Umstellung informiert. Gleichzeitig wird abgefragt, wer an der haushaltsnahen Papiersammlung teilnehmen will.

Wer keine Altpapiertonne auf dem eigenen Grundstück möchte, kann natürlich Altpapier wie bisher sammeln und im ASZ oder ASI abgeben. Bei den öffentlichen Sammelplätzen werden die Papiercontainer jedoch nach der Umstellung abgezogen.

Containerüberfüllungen und Ablagerungen neben den Behältern gehören damit der Vergangenheit an - ein Gewinn für das Ortsbild und eine Entlastung für die Gemeinden.

In die Altstoffsammelzentren (ASZ) und Altstoffsammelinseln (ASI) des BAV können neben Altpapier auch größere Kartonagen und Mengen entsorgt werden. Eine Liste mit den Adressen und Öffnungszeiten findet sich auf der Homepage des BAV: **www.umweltprofis.at/wels-land**

Sammlung von Altreifen: Runderneuerung oder Recycling?

Alle in den Sammeleinrichtungen abgegebenen Reifen werden wiederverwertet. Gut erhaltene Reifen kommen zur Runderneuerung. Alle übrigen Reifen werden bei der Firma Asamer in Ohlsdorf in mehreren Schritten zerkleinert.

Je nach Korngröße entstehen als Endprodukt Gummigranulate oder Gummimehle, die sowohl im Straßenbau („Gummiasphalt“) als auch in der Autoindustrie – etwa bei Stoßstangen und Verkleidungen - Verwendung finden. Weitere Einsatzgebiete sind die Erzeugung von Dämmplatten, Schutzmatten oder Schuhsohlen.

Bei der Abgabe von Altreifen gelten seit Anfang 2010 folgende Preise (inkl. Mwst):

- PKW-Reifen (bis 70 cm Durchmesser): 1,80 Euro
- PKW-Reifen mit Felgen: 4,50 Euro

LKW-Reifen und Sonderreifen werden in den Altstoffsammelzentren nach Gewicht abgerechnet: 0,22 Euro pro kg.

In den Altstoffsammelinseln ist keine Verwiegung möglich. Preis für alle Reifen, die größer als 70 cm sind: 20 Euro.

• Kostenpflicht
Warum sind Altreifen weiterhin kostenpflichtig, während alle anderen Altstoffe kostenlos abgegeben werden können? Die Antwort von Abfallberater Herbert Kamesberger ist einfach: „Für viele Stoffe, wie Elektroaltgeräte, Batterien oder Verpackungen sind die Entsorgungskosten bereits im Kaufpreis enthalten. Für Altreifen gibt es noch keine diesbezügliche Regelung.“

Weitere Informationen zur Altstoffentsorgung finden sich unter www.umweltprofis.at/wels-land oder am Misttelefon 07242 / 54 060.

Verursacher werden ausgeforscht und zur Kasse gebeten

Illegale Müllablagerung kann Sie viel Geld kosten!

KOSTET NIX! (AUSGENOMMEN ALTREIFEN)

KOSTET BIS ZU 7.500 EURO!

Immer häufiger wird die Marktgemeinde Thalheim darüber informiert, dass die öffentlichen Sammelstellen als wilde Mülldeponien missbraucht werden. Immer wieder müssen darauf hin die Mitarbeiter des Gemeindebauhofs Unmengen von Abfall entsorgen.
Offenbar machen es sich manche Menschen sehr leicht und schieben die Eigenverantwortung auf andere ab. Frei nach dem Motto "Aus dem Auge, aus dem Sinn". Mündige Erwachsene können offenbar mit Informationen und diversen Regeln des Zusammenlebens nichts anfangen.

Seit dem Jahr 2002 gibt es in Thalheim ein Altstoffsammelzentrum. Aufgrund der großen Nachfrage hat das ASZ seit dem Vorjahr an drei Tagen geöffnet. Hier kann vom Bauschutt bis zum Fahrrad alles entsorgt werden. Ausgenommen natürlich der klassische Restmüll. Wir bitten Sie nachdrücklich dieses Service in Anspruch zu nehmen.

Wer trotz der vielfachen Möglichkeiten der legalen Abfallentsorgung bei Nacht und Nebel seinen Mist illegal "ablegt", dem drohen empfindliche Strafen nach dem OÖ Abfallwirtschaftsgesetz. Nachstehend ein paar Beispiele, wie man sich eine Geldstrafe von bis zu 7.500 Euro sparen kann:

RICHTIG:
• Ein altes Fahrrad KOSTENLOS im Altsstoffsammelzentrum abgeben.

FALSCH:
• Das Fahrrad einfach zu einer Sammeleinrichtung im Ortsgebiet hinstellen.

RICHTIG:
• Ausgediente Möbel KOSTENLOS im Altstoffsammelzentrum abgeben.

FALSCH:
• Aus Bequemlichkeit die alten Möbel z. B. auf einem Parkplatz abstellen.

Bitte halten Sie sich an die Regeln. Es kommt uns allen zu Gute!

Falls Sie Fragen zur richtigen Abfallentsorgung haben, können Sie sich gerne bei der Marktgemeinde oder bei den Umweltprofis des Bezirksabfallverbandes Wels-Land erkundigen.

Misttelefon 07242 54060

www.umweltprofis.at/wels-land

ÖFFNUNGSZEITEN ASZ THALHEIM
(hinter der Thalheimer Sportanlage)

MO und MI von 18 bis 20 Uhr
FR von 14 bis 18 Uhr

Widerrechtliches Entsorgen von Strauch-, Grasschnitt und Laub

Wer die Traun entlang spaziert, dem fallen sie immer wieder auf: Haufen von Strauchschnitt, Grasschnitt oder Laub.

Es gibt in der Marktgemeinde Thalheim mehrere Wege, Grünschnitt gesetzeskonform zu entsorgen:

- Biotonne
- ordnungsgemäße Eigenkompostierung auf eigenem Grund
- Kompostanlage Ökoservice Brandstätter, Unterschauersberg 14

Dagegen ist es nicht gestattet, den Grünschnitt auf fremdem Grund (Abhang zur Traun) abzulagern!

Das neue OÖ. Abfallwirtschaftsgesetz sieht Geldstrafen bis € 7.500 vor, wenn Grünabfälle nicht an den dafür vorgesehenen Orten bereitgestellt werden (= Biotonne) oder nicht zu den vorgesehenen Orten, Sammeleinrichtungen oder Behandlungsanlagen abgeführt werden.

Bioabfälle können nur dann zu wertvollem Kompost umgewandelt werden, wenn die Zusammensetzung passt (richtiges Mischungsverhältnis von feuchtem und trockenem Material, von holzigen und weichen Bestandteilen) und die Mikroorganismen genug Sauerstoff bekommen (mehrmaliges Umsetzen). Das reine Ablagern führt zu Fäulnis und zur Bildung von klimaschädlichen Gasen, vorwiegend Methan.

Weitere Informationen zum Thema erhalten Sie am Marktgemeindeamt oder beim Misttelefon 07242/54060.
www.umweltprofis.at/wels-land

Wichtige Information für alle Hundehalterinnen und Hundehalter

Bitte beachten Sie die Leinenpflicht!

Um unser aller Sicherheit zu wahren, möchten wir die Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer an die Leinenpflicht für deren Vierbeiner erinnern und dafür einen Auszug des Oö. Hundehaltegesetz 2002 i.d.g.F. zitieren:

§ 6 Mitführen von Hunden an öffentlichen Orten

(1) Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

(2) Bei Bedarf, jedenfalls aber in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen, auf gekennzeichneten Kinderspielplätzen sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie z.B. in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten, Badeanlagen während der Badesaison und bei Veranstaltungen, müssen Hunde an der Leine und mit Maulkorb geführt werden (Anm.: LGBl. Nr. 124/2006).

Für ein friedliches Zusammenleben brauchen wir Regeln - bitte halten Sie sich daran!

Als "Ortsgebiet" gilt das gesamte Gemeindegebiet innerhalb der Ortstafeln. Bitte beachten Sie, dass dazu auch z. B. der Treppelweg an der Traun aber auch etliche Grünflächen gehören. Auch das Jagen von Wildtieren ist kein Kavaliersdelikt und kann strafrechtlich verfolgt werden. Zum Schutz unserer Kinder aber auch im Sinne der öffentlichen Ordnung und Sicherheit bitten wir Sie, diese Bestimmungen unbedingt einzuhalten!

Freiwillige Feuerwehr Am Thalbach ehrte und beförderte ihre Mitglieder

Am 19. März ehrte die FF Am Thalbach bei ihrer Vollversammlung Josef Holzinger (2. v. l.), Josef Schwarzlmüller (Mitte) und Karl Straßmair (2. v. r.) für ihre 50-jährige Mitgliedschaft. Die Ehrungen führten Kommandant HBI Christof Steinkogler (hinten, 3. v. l.), Bürgermeister Andreas Stockinger (r.), Vizebgm. Ing. Mitterhauser Klaus (l.) und OBR Heinrich Burgstaller (hinten, 3. v. r.) durch.
Befördert wurden Florian Strassmair (Hauptfeuerwehrmann), Christian Schmidhuber (Hauptbrandmeister), Peter Straßmair (Oberfeuerwehrmann), Andreas Steinwendner (Oberfeuerwehrmann), Thomas Smith (Löschmeister), Stefan Smith (Löschmeister), David Fastmann (Oberfeuerwehrmann), Andreas Straßmair (Oberfeuerwehrmann) und Jürgen Erlmoser (Oberfeuerwehrmann).

Oberösterreischischer Jugendschachmeister kommt aus Thalheim

Martin Steiner war am Schachbrett unschlagbar!

Der 11-jährige Thalheimer Martin Steiner holte sich Anfang Jänner bei den OÖ Jugendlandesmeisterschaften im Turnierschach in Linz souverän den Meistertitel. Mit 8,5 von 9 möglichen Punkten konnte er sich gegen seine Kontrahenten klar durchsetzen. Wir gratulieren unserem Landesmeister!

UNSERE ÄLTESTEN JUBILARE

Prof. Franz THALHUBER
80 Jahre am 21. Dezember 2009

Rosina WILDBERGER
85 Jahre am 29. Dezember 2009

Margarete PLOCHBERGER
85 Jahre am 3. Jänner 2010

Alfons KÖBRUNNER
92 Jahre am 5. Jänner 2010

Amalia GULYAS
90 Jahre am 5. Jänner 2010

Anton DISSERTORI
85 Jahre am 11. Jänner 2010

Rudolfine APPENHEIMER
90 Jahre am 14. Jänner 2010

Johann KORNFELDER
80 Jahre am 19. Jänner 2010

Franz OBERMAIR
85 Jahre am 29. Jänner 2010

Aloisia SCHIERL-MARTINU
85 Jahre am 16. Februar 2010

Friedrich SCHUSTER
90 Jahre am 19. Februar 2010

Gerda ROSENKRANZ
85 Jahre am 21. Februar 2010

Johanna PRIBYL
90 Jahre am 25. Februar 2010

Frieda EISTERER
90 Jahre am 27.02.2010

Anna HOSBODA
90 Jahre am 5. März 2010

Theresia HÖLLER
91 Jahre am 13. März 2010

Hildegard NEMES
85 Jahre am 15. März 2010

Franz HOFER
85 Jahre am 20. März 2010

Justine GRABNER
80 Jahre am 22. März 2010

Ferdinand und Rosa VIECHTBAUER
Diamantene Hochzeit,
am 27. Dezember 2009

Herzlichen Glückwunsch!

Herbert und Anna BAUER
Goldene Hochzeit am 16. Februar 2010

Hermann und Sieglinde KENNDLER
Goldene Hochzeit am 12. März 2010

WIR WÜNSCHEN IHNEN AUCH WEITERHIN VIEL GESUNDHEIT!

Eine Information des Familienreferates des Landes OÖ. für alle (werdenden) Eltern

Willkommene Unterstützung mit dem OÖ Familienpaket

Ein Baby zu bekommen, ist eine der schönsten Erfahrungen im Leben. Vieles muss jedoch bedacht werden, wichtige Entscheidungen müssen getroffen werden und oftmals stellt sich die Frage, wer die richtigen Ansprechpartner in manchen Fragen sind.

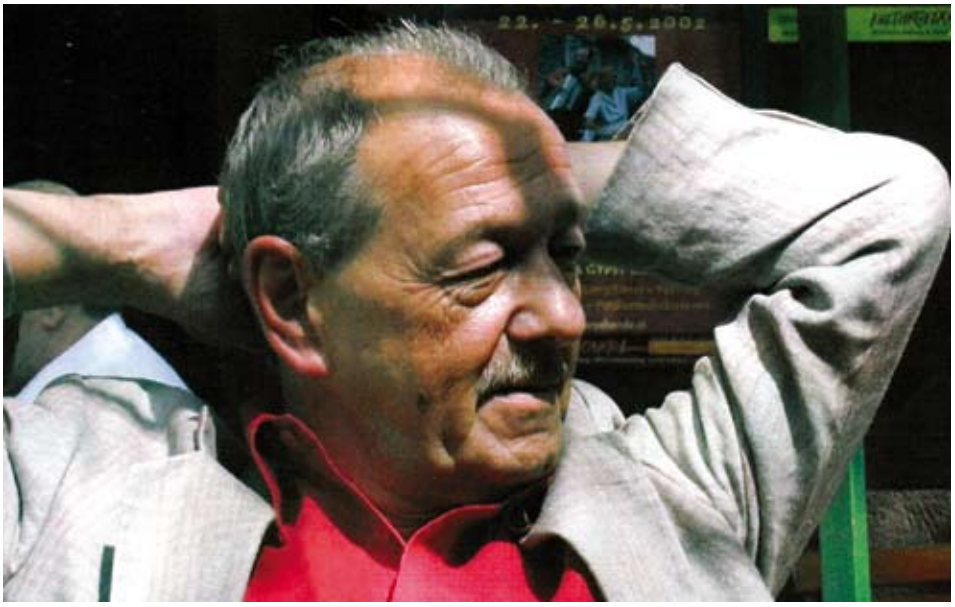
Das "Oö. Familienpaket" soll einen Überblick über die materiellen Unterstützungen, Beratungs- und Betreuungsangebote verschaffen und als Ratgeber und Wegweiser mit vielen Informationen zur Verfügung stehen. Das Familienpaket kann auch als Dokumentenmappe über das Babyalter hinaus von Nutzen sein. Weiters enthält das Familienpaket ein Gutscheinheft, welches kleine finanzielle Starthilfen durch oberösterreichische Betriebe anbietet. Auch die Themen Elternbildung und Elternbildungsgutscheine werden darin behandelt.

Das "Oö. Familienpaket" kann von Schwangeren und Jungfamilien bei Ihrer Wohnsitzgemeinde bei Anmeldung des Neugeborenen, gegen Abgabe des Anforderungskärtchens bzw. bei Vorlage des Mutter-Kind-Passes abgeholt werden.

Kabarettist, Autor, Schriftsteller und Kolumnist erlag schwerer Krankheit

Thalheim trauert um Christian Wallner

In der Nacht auf Dienstag, den 9. März, verstarb in Salzburg Kabarettist, Schriftsteller, Autor und Kolumnist Christian Wallner, der Sohn des früheren Thalheimer Bürgermeisters Günther Wallner. Christian erlag ebenso wie damals sein Vater kurz vor seinem 62. Geburtstag einem Krebsleiden.



Mit Christian Wallner verstarb eine der erfolgreichsten Kulturpersönlichkeiten Österreichs.

Mit ihm ist eine der bekanntesten und erfolgreichsten Kulturpersönlichkeiten unseres Landes nicht mehr unter uns. Nicht nur die Salzburger trauern um diesen großartigen Menschen, der es wie kein zweiter beherrschte, sich die Sprache mit feinsinniger Klinge untertan zu machen. Auch viele Thalheimer und Welser werden Christian Wallner nicht vergessen. Denn trotz seines Erfolges vergaß er nie seine Heimatgemeinde Thalheim, in der er bis 1966, dem Beginn seines Studiums in Salzburg, aufwuchs und wo seine von ihm über alles geliebte "Mutti" Karoline heute noch lebt.

Und so konnten sich viele Thalheimer und auch Welser immer wieder bei seinen Kabarett-Auftritten an seinem feinsinnigen Humor, versteckten Charme und doppelbödigen Witz ergötzen. Er war der Meister des politischen Kabaretts, gezielt und gekonnt legte er dabei seine Finger auf die Schwachstellen der heimischen Politik - in klaren Worten, oft auch mit Zwischentönen, kritisch, aber nie verletzend. Und immer einen Funken Hoffnung: „Man kann nicht erwarten, dass man die Leute umdreht so wie man einen Fäustling umdreht. Die Kunst kann die Welt nicht direkt verändern – aber möglicherweise indirekt etwas helfen."

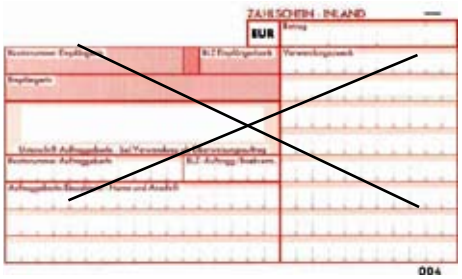
Christian Wallner war auch Gründungsmitglied der Literaturzeitschrift „Salz", verfasste unzählige Hörspiele und Fernsehfilme, war Dramaturg am Salzburger Landestheater, wirkte als Gastdozent, schrieb Texte für das Theater, arbeitete für den ORF und zahlreiche Deutsche Rundfunk- und Fernsehanstalten. Große Popularität genoss er auch als Verfasser einer samstäglichen satirischen Kolumne in den Salzburger Nachrichten.
Er war einer der Verfechter für den Neubau der ARGE Kultur in Nonntal, der 2005 eröffnet wurde. Für sein Engagement im kulturellen Bereich wurde Christian Wallner vielfach ausgezeichnet, so auch mit dem Professorentitel und dem Goldenen Verdienstzeichen des Landes Salzburg.

Christian Wallner war seit über 30 Jahren mit seiner Frau Annemarie verheiratet und hat einen 25jährigen Sohn. Er war vor allem aber ein wunderbarer Mensch - streitbar, wenn es um Gerechtigkeit ging, jederzeit hilfsbereit, ehrlich zu sich selbst und den anderen, aber auch lustig und den schönen Dingen des Lebens zugewandt. Christian Wallner hat sein Leben gelebt, er hat es geliebt – und ist von uns gegangen.

Zahlscheine aus Papier sind Schnee von gestern!

Gemeindevorschreibungen auf die moderne Art

Mit www.buergerportal.at punktet Thalheim mit einem modernen Service, das Bürgerinnen und Bürgern Zeit, Arbeit und vor allem viel Papier erspart!



Sie haben genug von der Papierflut? Dann sind Sie bei Bürgerportal.at genau richtig! Einmal registriert, erhalten Sie sämtliche Gemeindevorschreibungen wie Miete, Grundsteuer oder Müllabfuhrgebühren als digitale Vorschreibung.

Eine E-Mail in Ihrem Posteingang erinnert Sie an neue Daten. Von nun an können Sie jederzeit auf Ihr Konto zugreifen oder die digitalen Zahlscheine direkt in Ihrem persönlichen System abspeichern.

Auf die Sicherheit wird allergrößtes Augenmerk gelegt. Sie erhalten nach der erfolgreichen Anmeldung Ihre Zugangsdaten übermittelt, erst ab diesem Zeitpunkt ist ein Einstieg in einen geschützten Bereich von www.buergerportal.at möglich.

Kontakt für Fragen:
Michael Heiß
Tel.: 07242 / 47 074 DW 16
E-Mail: michael.heiss@thalheim.at
Oder im Internet:
www.thalheim.at - e-Government

Eine Information des Thalheimer Bauernbundes

Grundwasserschutz weiterhin auf Erfolgskurs!

Der Schutz des Grundwassers ist den Thalheimer Landwirten wichtig. Knapp die Hälfte der Bauern bewirtschaftet ihre Felder im Rahmen von Grundwasserschutzprogrammen. Seit mittlerweile acht Jahren besteht ein Arbeitskreis "Wasserschutz", der für alle LandwirteInnen offen ist und derzeit 25 aktive Mitglieder zählt.

Im Arbeitskreisjahr wird eine Vielzahl an pflanzenbaulichen Themen wie etwa grundwasserverträgliche Düngung, Zwischenfruchtbau, Bodenschutz, Pflanzenschutz, EDV-unterstützte Aufzeichnungen, Versuchsergebnisse, u.a. behandelt. Es werden Abendveranstaltungen, Feldbegehungen und Exkursionen abgehalten. Arbeitskreisleiter Josef Haidinger: "Neben interessanten Fachvorträgen ist mir wichtig, dass ein fachlicher und persönlicher Austausch zwischen den LandwirtInnen im Arbeitskreis ermöglicht wird."

Strenge Richtlinien

Mehr als die Hälfte der Thalheimer Landwirte nimmt an der ÖPUL-Maßnahme "Umweltgerechte Bewirtschaftung von Acker- und Grünlandflächen" teil. Dabei müssen exakt definierte Dünge-Obergrenzen zu Mais, Weizen, Gerste und anderen Kulturen eingehalten und laufende Aufzeichnungen über Anbau, Düngung und Ernte geführt werden. Alle Landwirte, die an Gewässerschutzprogrammen teilnehmen, erstellen zusätzlich für jedes Feld eine Düngeplanung und am Ende des Jahres eine Stickstoffbilanz. Klar geregelte Verbotszeiträume bei der Düngerausbringung und die gezielte Herbstbegrünung der Felder mit Zwischenfrüchten tragen dazu bei, die Nitrat-Auswaschung ins Grundwasser weiter zu minimieren.

Laufende Weiterbildung

Die Thalheimer Landwirte wissen um die Bedeutung des Grundwasserschutzes. Die Teilnahme an Grundwasserschutzprogrammen und die laufende Weiterbildung über den Arbeitskreis "Wasserschutz" tragen maßgeblich zum effizienten Schutz unseres Grundwassers bei.

Bild: Josef Haidinger leitet den Arbeitskreis "Wasserschutz", als "Wasserbauer" ist er Ansprechpartner vor Ort.

Nähere Infos bei DI Robert Schütz, Oö. Wasserschutzberatung, Tel. 0732 / 65 22 85 oder unter www.ooe-wsb.at.

Ein Bericht von Erich Hörtenhuemer
Obmann Thalheimer Bauernbund

Eine Information der Energie-Control GmbH

Jetzt Geld sparen durch Wechsel des Energielieferanten

Die Preise für Strom und Gas sind in Österreich immer wieder gestiegen. Konsumenten müssen jedoch nicht mehr jede Preiserhöhung einfach hinnehmen. Denn: Sehr oft kann man durch einen Wechsel des Strom- oder Gaslieferanten bares Geld sparen.

Den Strom- oder Gaslieferanten zu wechseln ist einfach, unkompliziert und vor allem kostenlos möglich. Mit dem Tarifkalkulator der unabhängigen Regulierungsbehörde für den Strom- und Gasmarkt, der E-Control, braucht man nur zwei Daten zur Ermittlung des günstigsten Anbieters: Postleitzahl und Jahresstrom- bzw. Gasverbrauch. Diese Daten gibt man in den Tarifkalkulator ein und bekommt eine Liste mit allen verfügbaren Lieferanten, gereiht vom günstigsten bis zum teuersten.

Wenig Aufwand – große Wirkung

Den Tarifkalkulator findet man unter www.e-control.at – ab sofort ist dieser auch in einer speziellen Version für alle Smart-Phones mobil verwendbar (www.e-control/tk). Sobald Sie sich einen Lieferanten ausgesucht haben, müssen Sie nur noch das Anmeldeformular des neuen Lieferanten ausfüllen.

Ihrer Glühbirne ist es egal, woher der Strom kommt - Ihrer Geldtasche nicht!

Dieser kündigt Ihren alten Liefervertrag und regelt mit dem Netzbetreiber den Wechsel – Sie müssen sich um keinerlei Formalitäten kümmern.

Zuverlässige Versorgung

Während dieser Zeit werden Sie wie gewohnt zuverlässig mit Strom bzw. Gas versorgt. Es gibt keinerlei Unterbrechungen in Ihrer Energieversorgung, denn für die Versorgungssicherheit ist der Netzbetreiber und nicht der Lieferant zuständig – und gewechselt wird nur der Lieferant.

Für den Wechsel selbst dürfen keinerlei Wechselgebühren verrechnet werden. Ebenso ist ein Umbau des Zählers aufgrund eines Lieferantenwechsels in keinem Fall notwendig!

Kontakt E-CONTROL:
Energie-Control GmbH
Rudolfsplatz 13a
1010 Wien
Tel.: 01 / 24 7 24 - 0
Fax: 01 / 24 7 24 - 900
E-Mail: office@e-control.at

35 Jahre Verschönerungsverein Thalheim bei Wels

Fotoausstellung 2010 „Thalheim einst und jetzt“

Der Verschönerungsverein lädt anlässlich seines 35. Vereinsjubiläums im Mai 2010 die Thalheimerinnen und Thalheimer zur Mitwirkung an der Fotoausstellung 2010 „Thalheim einst und jetzt“ ein und bittet um „Leihgabe“ aus Ihrem Familienbesitz.

Alte Thalheimer Postkarte

Gesucht werden alte Fotos aus dem Arbeits-, Vereins-, Familienleben mit Angabe der dargestellten Personen, Gebäuden und ggf. dem festlichen Anlass.

Abgabe der Fotos bitte bis
15. April 2010 im Marktgemeindeamt

Stöbern Sie in Ihren Familienalben nach geeigneten Erinnerungsbildern aus „Alt-Thalheim“, um uns diese Fotos für eine Fotoausstellung 2010 zu leihen. Bis 30. April 2010 wäre für den Verschönerungsverein Abgabetermin bei der Marktgemeinde Thalheim bei Wels. (Die Leihgaben werden jeweils auf einem eigenen Formular bestätigt und nach Ende der Ausstellung durch die Marktgemeinde Thalheim in einwandfreiem Zustand an den Adressaten zurückgegeben).
Gleichzeitig ist eine Gegenüberstellung von alten Thalheimer Ansichten dankenswerterweise aus der Ansichtskartensammlung von Ernst Gschwendtner mit dem aktuellen Ortsbild geplant.

Die Fotoausstellung stellt auch unseren Beitrag zur Thalheimer Geschichtsforschung und zum heurigen zehnjährigen Jubiläum der Markterhebung dar. Die besten Erinnerungsbilder werden mit Zustimmung der Besitzerinnen und Besitzer in einen Bildband aufgenommen.

Wir danken allen interessierten Thalheimerinnen und Thalheimern sowie der Marktgemeinde für die Unterstützung!

Ein Bericht von
Obmann Ing. Hellmut Reiter

35 Jahre Verschönerungsverein Thalheim bei Wels

Einladung zur Jahreshauptversammlung
mit einer Fotoausstellung über „Thalheim einst und jetzt“
am Freitag, dem 28. Mai 2010, um 19 Uhr
Raiffeisensaal der Marktgemeinde Thalheim

Festvortrag von DI Walter Hausleithner (ab 20 Uhr) zum Thema:
„Lebens(T)raum Garten“ mit anschließender Diskussion

Alle Thalheimerinnen und Thalheimer sind herzlich willkommen!

Unter den Besuchern der Jubiläumsfeier werden
eine Hausbank und Gartengeräte verlost!

Eine Information der OÖ Landesregierung • Abt. Umwelt- und Wasserwirtschaft

Sicherheit bei Heizanlagen - regelmäßige Überprüfung

Um die Sicherheit von Heizanlagen zu gewährleisten, sind gesetzlich (Grundlage: OÖ. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz) folgende Überprüfungen vorgeschrieben:

• Neu errichtete oder wesentlich geänderte Heizungsanlage: Vor der Inbetriebnahme.
• Heizungsanlagen mit Kesseln mit einer Nennwärmeleistung über 20 kW müssen spätestens alle zwei Jahre, nachdem sie 15 Jahre alt geworden sind, einmalig inspiziert werden.
• Heizungsanlagen, die mit festen oder flüssigen Brennstoffen betrieben werden, sowie Lagerungen, Lagerbehälter, Leitungsanlagen haben per 1. Februar 2011 der Verordnung der OÖ. Landesregierung über Sicherheits- und Umweltschutzvorschriften für Heizungsanlagen zu entsprechen.
• Feuerungsanlagen mit einer Brennstoffwärmeleistung von mehr als 15 und weniger als 50 kW: Alle zwei Jahre.
• Feuerungsanlagen mit einer Brennstoffwärmeleistung ab 50 kW: Jährlich.

Darüber hinaus sind auch Klimaanlagen zu überprüfen:
• Bei einer Nennkälteleistung des Kühlsystems von mehr als 12 und weniger als 50 kW alle drei Jahre, ab 50 kW jährlich.
• Die erstmalige Überprüfung hat ab 1. Dezember 2010 (über 50 kW) bzw. ab 1. Dezember 2012 (12 bis 50 kW) zu erfolgen.
Berechtigt zur Überprüfung der Anlagen sind Ziviltechniker und Gewerbetreibende, die nach ihren Fachgebieten dazu ermächtigt sind.

landes musikschule thalheim

TERMINE 1. HALBJAHR 2010

• April 2010

STRINGENDO - Streicherabend der Klassen Judith Bik und Elisabeth Stöckl; Freitag, 16. April • 18.30 Uhr

DER FRÜHLING MUSIZIERT – TEIL 1
Vortragsabend der Klassen Ulrike Oberndorfinger und Ulrike Stelzer
Mittwoch, 21. April • 19 Uhr

OPA@TANTE - Familien musizieren
Freitag, 23. April • 19 Uhr

COLOURS 10 - Vortragsabend der Klassen Aija-Riitta Holopainen, Harald Peterstorfer und Günther Schmidhuber
Montag, 26. April • 19 Uhr

ÜBERTRITTSPRÜFUNGSKONZERT
Dienstag, 27. April • 19 Uhr

FLAUTISSIMO - Vortragsabend der Blockflötenklasse Renate Konrad
Donnerstag, 19. April • 19 Uhr

• Mai 2010

ÜBERTRITTSPRÜFUNGSKONZERT
Dienstag, 18. Mai • 19 Uhr

ÜBERTRITTSPRÜFUNGSKONZERT
Donnerstag, 20. Mai • 19 Uhr

MUSIK MOSAIK - Ensembles und Orchester der LMS-Thalheim musizieren im Turnsaal Weißkirchen
Fr., 28. Mai 2010, 19 Uhr

FUN-TASTisches - zwischen Schwarz und Weiß, Vortragsabend der Klavierklasse Anja-Sabine Heil
Samstag, 29. Mai • 17 Uhr

• Juni 2010

KONZERTREISE NACH ITALIEN
Donnerstag bis Sonntag, 3. bis 6. Juni

PFEIF´ DRAUF!
Vortragsabend der Blockflötenklasse Claudia Leitenbauer
Mittwoch, 9. Juni • 19 Uhr

ÜBERTRITTSPRÜFUNGSKONZERT
Donnerstag, 10. Juni • 19 Uhr

NEPTUNS REISE-
KREUZ UND QUER DURCHS MEER
Vortragsabend der Klassen Susanne Brameshuber, MFE und Gerlinde Klausberger, Tanz
Freitag, 11. Juni • 17 Uhr

PERCUSSION ON PARADE
Vortragsabend der Klassen Wolfgang Reifeneder und Michael Mittersteiner
Dienstag, 15. Juni • 19 Uhr

ÜBERTRITTSPRÜFUNGSKONZERT
Donnerstag, 17. Juni • 19 Uhr

NACHTKLANG - Es spielen Schülerinnen der Klassen Anja-Sabine Heil und Renate Konrad
Freitag, 18. Juni • 22 Uhr

MUSIK MOSAIK
In der Ägydikirche Thalheim
Dienstag, 22. Juni • 19 Uhr

SEITENWEISE SAITENWEISEN
Vortragsabend der Gitarrenklasse Dorothea Gößl
Donnerstag, 24. Juni • 19 Uhr

MUSIKALISCHE GESTALTUNG DER SONNTAGSMESSE
Pfarrkirche Thalheim
Sonntag, 27. Juni • 9 Uhr

• Juli 2010

OPENAIR-KONZERT der Landesmusikschule Thalheim
Freitag, 2. Juli • 19.30 Uhr

Kontakt:

Kirchenstraße 3 • 4600 Thalheim b. Wels
Tel./Fax: 07242 / 65 297
E-Mail: ms-thalheim.post@ooe.gv.at
Web: www.musikschule-thalheim.at

LANDESMUSIKSCHULE THALHEIM • Kirchenstr. 3, 4600 Thalheim

Schülereinschreibung für das Schuljahr 2010/2011

von 14. bis 22. April 2010, im Sekretariat der Landesmusikschule Thalheim, jeweils:

Montag, 9 bis 12 Uhr
Mittwoch, 16 bis 18 Uhr
Donnerstag, 9 bis 12 Uhr

Derzeit werden folgende Unterrichtsfächer angeboten:

Musikalische Früherziehung - (ab 4 J.) • Musikalische Sonderpädagogik • Tanz und Bewegung – (ab 5 J.) • Singmäuse - (5 bis 6 J.) • Schulchor - (für 6 bis 10 J.) • Musikwerkstatt - (ab 6 J.) • Blockflöte • Klavier • Violine • Violoncello • Gitarre • E-Gitarre • E-Bass • Sologesang • Jazzgesang • Trompete • Flügelhorn • Tenorhorn • Posaune • Waldhorn • Klarinette • Querflöte • Saxophon • Schlagwerk • Percussion • Improvisation

WEITERE AUSKÜNFTE ERHALTEN SIE UNTER:

Tel. 07242 / 65 297
E-Mail: ms-thalheim.post@ooe.gv.at
Web: www.musikschule-thalheim.at

Eine Veranstaltung der "Eine-Welt-Gruppe" Thalheim und des Umweltausschusses

14. April: "Plastic Planet"-Filmvorführung in Thalheim

Längst hat uns das Plastikzeitalter fest im Griff: Vom Babyschnuller bis zur Trockenhaube, von der Quietschente bis hin zum Auto: Plastik ist überall.

In den Weltmeeren findet man heute sechsmal mehr Plastik, als Plankton und selbst in menschlichem Blut ist Plastik nachweisbar. In dem Film „Plastic Planet“ sucht Regisseur Werner Boote weltweit nach Antworten und deckt Fakten und unglaubliche Zusammenhänge auf.

Wir laden Sie herzlich zu dieser höchst interessanten Dokumentation ein. Die Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen der Eine Welt Gruppe Thalheim und dem Ausschuss für Umweltschutz und Mobilität der Marktgemeinde.

Mittwoch • 14. April 2010 • 19.30 Uhr • EINTRITT FREI!
Raiffeisensaal der Marktgemeinde Thalheim

Thalheimer Preisträger beim Prima la Musica Wettbewerb 2010

Foto v. l.: Philipp Gardener, Mario Plöckinger und Fabian Lehner.

Alle teilnehmenden Schüler der Gitarrenklasse Dorothea Gössl haben beim diesjährigen Prima la Musica Wettbewerb in Wels, von 9. bis 17. März, einen 2. Platz erreicht (Mario Plöckinger, Fabian Lehner, Philipp Gardener, alle Altersgruppe 1).

Eva Kögler, Violoncello Klasse Judith Bik, erreichte in der Wertungsgruppe „Offene Kammermusik“ mit dem Ensemble "Take Five" der Landesmusikschule Kremsmünster einen ersten Preis mit Auszeichnung.

Polizei-Landesschimeisterin sorgt in Thalheim für Sicherheit

Insp. Sandra Redl und der stolze Kontroll-Inspektor Karl Kronlachner.

Bei den oberösterreichischen Landesschimeisterschaften der Polizei holte sich die in Thalheim stationierte Insp. Sandra Redl am 27. Jänner den heiß umkämpften Meistertitel beim Riesentorlauf in der allgemeinen Damenklasse. Bei herrlichem Winterwetter und -15 Grad setzte sich die junge Polizistin am Kasberg in der Grünau souverän gegen ihre Konkurrentinnen durch. Mit der Siegeszeit von 57,52 Sekunden landete sie auch in der Gesamtwertung - also Damen und Herren - ganz vorne!

Einladung zum Vortrag "Urkost – WILDKRÄUTER" mit Wildkräuter – Thomas

7. April, 19 Uhr im Raiffeisensaal der Marktgemeinde

Die g'sunde Gemeinde Thalheim lädt ein zum g'sundn Leben!

Leben in... THALHEIM.at

„Pflanzen sind Freunde aus dem grünen Volk, auf die man sich verlassen kann" - Stori

Der Thalheimer Kräuterpädagoge Thomas Neumayr, auch Wildkräuter-Thomas genannt, macht seit drei Jahren geführte Kräuterwanderungen in unseren Traun-Auen.
Seit seiner Kindheit fasziniert ihn die Pflanzenwelt und lässt ihn bis heute nicht mehr los.

mehr auf meiner Webseite
www.wassergarten.at

Der Kräuterpädagoge Thomas Neumayr eröffnet den Thalheimer Frühling mit dem → Vortrag "URKOST – WILDKRÄUTER"

Mit Kräuterportraits und G'schichten rund um unsere heimischen Wildkräuter steht eine Reise in das Leben unserer Vorfahren am Programm.
Man lernt Ötzi's Kräuter-Küche und deren Heilkraft kennen.

Wo: Thalheim bei Wels, Raiffeisensaal
Wann: Mittwoch 7. April 2010 von 19 bis ca. 20.15 Uhr
Freier Eintritt (freiwillige Spende)

Startschuss „Thalheim wandert", mit Wildkräuter im Jahreszyklus am Thalheimer Wildkräuterpfad

„Nimm Dir Zeit für das Wesentliche"

Bärlauch Pesto

1 großer Bund Bärlauch,
fein geschnitten oder zerhackt,
50 g geriebener Parmesan oder Pecorino
2 El gehackte Pinienkerne (oder Mandeln)
ca. 1/8 l gutes Olivenöl (kaltgepresst)
Natursalz (unbehandelt)

Zubereitung →
Pecorino, Pinienkerne, Salz und Olivenöl im Mörser zu einer Paste verreiben. Zum Schluss Bärauch dazugeben.

Zubereitungszeit : 20 min.
Gutes Gelingen!

1. Wanderung: 9.April 15.30 Uhr, Treffpunkt Eisenbahn-Traunbrücke bei Gasthaus Kohlstatt

Gutschein
1x Wildkräuterwandern
mit Wildkräuter-Thomas
um 1€ Naturschutzbeitrag
Anmeldung erforderlich
mailto:quellwasser@gmx.at
oder 0676-9175344

Gutschein
1x Wildkräuterwandern
mit Wildkräuter-Thomas
um 1€ Naturschutzbeitrag
Anmeldung erforderlich
mailto:quellwasser@gmx.at
oder 0676-9175344

Gutschein
1x Wildkräuterwandern
mit Wildkräuter-Thomas
um 1€ Naturschutzbeitrag
Anmeldung erforderlich
mailto:quellwasser@gmx.at
oder 0676-9175344

Gutscheine gelten nur für die extra ausgeschriebenen Wanderungen „Thalheim wandert" (siehe Webseite)

Mehr Gesundheit & Wohlbefinden

Individuelles Training mit medizinischer Betreuung im mediFIT Wels und Thalheim

mediFIT - eine Abkürzung für medizinisches Fitness- und Trainingszentrum - bietet individuelles Training mit medizinischer Betreuung im GHZ Wels und seit Dezember auch im „Move - Thalheimer Zentrum für Sport und Gesundheit“ an.

Informieren gerne über das umfassende Trainingsangebot: mediFIT-Standortleiter Mag. Ines Bauer und Mag. Michael Pfob. Foto: mediFIT

Das Trainingsprogramm im mediFIT ist individuell auf die persönlichen Belastungsgrenzen ausgerichtet. Neben einem ganzheitlichen Fitnesstraining wird sowohl am Standort im Gesundheitszentrum Wels (gegenüber dem Klinikum) als auch am neu eröffneten Standort im „Move“, dem Thalheimer Zentrum für Sport und Bewegung auch präventives, medizinisches und rehabilitatives Training angeboten. Seit Anfang Februar sorgt eine neu entwickelte Software dafür, dass neue Trainingsprogramme angeboten werden können, die noch besser auf die individuellen Bedürfnisse ausgerichtet sind. „Als Basis dient das Wissen darüber, welchem Trainingstyp man entspricht“, erklärt Ernährungscoach Mag. Michael Pfob, seit Jänner 2010 Standortleiter des mediFIT Wels. Mag. Ines Bauer übernahm, ebenfalls im Jänner, die Leitung des Thalheimer Standortes. Das Besondere an mediFIT ist das Team. Alle, von Ärzten über Physiotherapeuten bis zu den Trainern, versuchen gemeinsam, das optimale Trainingsprogramm für den Kunden zu erstellen und damit den bestmöglichen Erfolg zu erzielen. Auch die Neuzugänge, Andreas Pfob, Fabienne Meschuh, Andrea Weinzierl, Nadja Schöberl, Anita Billich und Jessica Hermann, stehen für fachliche und persönliche Betreuung auf höchstem Niveau. Körperliches Training hält länger fit und gesund und kann auch schwere Krankheiten lindern. „mediFIT unterstützt Menschen auf dem Weg zu mehr Gesundheit und Wohlbefinden“, laden Mag. Ines Bauer und Mag. Michael Pfob zu einem unverbindlichen Probetraining ins GHZ Wels und Move Thalheim ein. Werbung

move Thalheim
FITNESS GENUSS THERAPIE

time to move

Thalheimer Zentrum für Sport und Gesundheit GmbH, Poeschlstraße 2, 4600 Thalheim bei Wels
Telefon: +43 (0) 7242 56127, E-Mail: office@move-thalheim.at, www.move-thalheim.at

Mit dem move - Thalheim startet eine neue Dimension zum Thema Fitness - Genuss - Therapie

move - Thalheim ist viel mehr als das bisherige Tennis- und Fitnesscenter. Das Team rund um Christian Freundlinger hat ein innovatives Konzept entwickelt, das den Ansprüchen in diesen Bereichen perfekt entspricht. Gemeinsam mit der Marktgemeinde Thalheim stellen wir den Einwohnern und Unternehmen der Region ein einzigartiges Angebot rund um die Themen Fitness, Genuss und Therapie zur Verfügung. Mit dem move - Thalheim ist durch das breite Angebot ein Freizeittreffpunkt für alle Generationen entstanden. Völlig neu ist die Möglichkeit zur Umsetzung der betrieblichen Gesundheitsförderung. balance das Lokal im move - Thalheim mit kulinarischen Köstlichkeiten aus der Region, bietet die optimale Ergänzung zu einem bewegungsorientierten Sportprogramm.
Wenn es darum geht den Weg zur Gesundheit wieder zu finden, steht das vielfältige Programm des move - Thalheim zur Verfügung!

Die move - Card als einfachster Weg für Sie oder Ihren Betrieb.

Mit der move - Card eröffnet das move - Thalheim Ihnen einen einfachen und kostengünstigen Zugang zu allen für sinnvoll und effizient erkannten Sport, Bewegungs- und Therapieangeboten. Durch die Prepaid-Konzeption haben Sie zudem die Kosten immer im Griff! Andererseits haben Sie die Sicherheit, dass über Zeiten und Umfang Diskretion herrscht, weil Gesundheit auch eine ganz private Seite hat.

FITNESS
Medizinische Fitness
Tennis
Beachtennis, -soccer, -volleyball
Spinning
Wirbelsäulengymnastik
Emotionale Körperarbeit
Lebensrhythmus - Tanz
Powergymnastik
Ninjutsu
QiGong
Fit und Vital mit 50+
Aerobic
Tanz

GENUSS
balance - Gastronomie
Massage
Wohlfühlbereich
Ballonsport
Vorträge
Kinderspielbereich

THERAPIE
mediFIT
Physiotherapie
Taji-Quan
APM nach Penzel
Ernährungsberatung

Union Thalheim - Sektion Fußball informiert • www.unionthalheim.at

Die Weichen für die Zukunft sind gestellt

Nach einer langen Winterpause rollt im Fußball-Unterhaus wieder das runde Leder. Die Spieler von Union Thalheim gehen hoch motiviert in die Rückrunde der Bezirksliga Süd und wollen sich ähnlich gut verkaufen wie im Herbst, wo am Ende der fünfte Tabellenplatz zu Buche stand.

Um diesen Platz zu verteidigen, blieben Spieler und Funktionäre der Union Thalheim im Winter nicht inaktiv – im Gegenteil: Während sich die Aktiven beim Trainingslager in Italien den letzten Schliff für die Frühjahrssaison holten, stellten die Funktionäre im Hintergrund die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft. So konnte die Union Thalheim im Winter viele neue und vor allem junge Gesichter im Verein begrüßen: Christian Eisenköck (Weißkirchen), Florian Eder (Ried/Traunkreis), Isik Mehdi und Darko Zivic (beide Pasching) wurden verpflichtet und werden ab sofort den Thalheimer Dress überziehen. Darüber hinaus wurden mit Manuel Weidinger, Klaus Aumayr und Andreas Buchecker drei Versprechen für die Zukunft beim Verein neu angemeldet. Tomas Dominkovic (Blaue Elf Wels) und Balazs Bozo (Raab) verließen hingegen den Klub.

In der Winterpause wurde allerdings nicht nur am Transfermarkt sehr gute Arbeit geleistet: So brachte die Gemeinde Thalheim die defekte Flutlichtanlage und die Sanitäranlagen wieder auf Vordermann, womit in Zukunft weiterhin perfekte Trainingsbedingungen herrschen – auch für die zahlreichen Kinder und Jugendlichen, die in Thalheim dem Ball nachjagen.

Überzeugen Sie sich selbst von der guten Nachwuchsarbeit der Union Thalheim und kommen Sie mit Ihrem Sohn oder Ihrer Tochter zu einem unverbindlichen Schnuppertraining vorbei. Bei den gut ausgebildeten und jungen Nachwuchstrainern ist ihr Kind bestens aufgehoben!

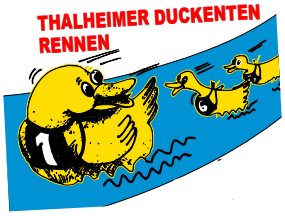
Auch die Kampfmannschaft und das 1b-Team freuen sich über zahlreichen Besuch bei einer der Heimspiele im Frühjahr in der Bezirksliga Süd. Kommen Sie zur Thalheimer Sportanlage und schauen Sie den talentierten Kickern auf die Beine!

Unsere Heimspiele

Samstag	27. März 2010	15.30 Uhr	Thalheim : Attnang
Sonntag	11. April 2010	16.30 Uhr	Thalheim : Gosau
Samstag	24. April 2010	16.30 Uhr	Thalheim : Lambach
Freitag	30. April 2010	18.00 Uhr	Thalheim : WSC Hertha
Freitag	07. Mai 2010	18.00 Uhr	Thalheim : Bad Wimsbach
Freitag	21. Mai 2010	18.00 Uhr	Thalheim : Regau
Samstag	05. Juni 2010	17.00 Uhr	Thalheim : Stadl-P. ATSV

Unsere Veranstaltungen 2010

Duckentenrennen	01. Mai 2010
Ortskaiser	26. Juni 2010
Upper-Cup	12. Juli 2010
Ball-Grand Prix	12. September 2010
Senioren für Junioren	26. September 2010



Das traditionelle Oktoberfest wird auch heuer wieder stattfinden, der Termin wurde aber noch nicht festgelegt.

EIN DANK AN UNSERE AKTIVEN SPORTAPOSTELN

AHTech Dienstleistungs GmbH
AHZ Components Production GmbH
E-Werk Wels
Schick Gesellschaft m.b.H.
Intex
WIMMER LKW Handel mit Nutzfahrzeugen
DORNER MAYER
eska GLOVE REVOLUTION
GERSTL WIR BAUEN IHRE ZUKUNFT
FMT
IPM schober fenster
Steinböck | Partner Wirtschaftsprüfer & Steuerberater
Binder im Holz Gasthaus am Bauernhof
Raiffeisenbank Wels Süd Die Bank für Ihre Zukunft
HOLME | WEIDINGER Rechtsanwälte-OG

Union Thalheim - Sektion Turnen

Närrisches Treiben beim Faschingsturnen

Am 5. Februar 2010 füllte sich bunt und lustig die Turnhalle der Volksschule zum heurigen Faschingsturnen der Sportunion Thalheim Turnen. Diese Veranstaltung war Ersatz für das sonst traditionelle Nikolausturnen.

Wilde Piraten, Narren, tanzende Affen, Dschungeltiere, Artisten und Superstars zeigten dabei ihr Bewegungs- und Sporttalent. Ein Überraschungsgast und Hofnarr Sektionsleiter Hermann Thanhofer sorgten zwischendurch für heitere Momente für Groß und Klein. Den verlockenden Krapfenschmaus sowie die vorbereiteten Speisen und Getränke nutzten die TurnerInnen und BesucherInnen für einen gemeinsamen frohen Ausklang.
Info: www.union-thalheim.at

Judo-Staatsmeisterschaft in Wattens

Gold und Bronze für Multikraft Wels

Staatsmeistertitel Nummer 8 für Sabrina Filzmoser (Multikraft Wels) in Wattens: Die 29-jährige Thalheimerin legte im Finalkampf Julia Schiefermüller (UJZ Mühlviertel) schon nach 1:10 Minuten aufs Kreuz.

Auch ihre Vorrundenkämpfe gewann die Thalheimerin vorzeitig. Für ihre drei Kämpfe benötigte Sabrina insgesamt statt 15 nur 4:20 Minuten. Filzmoser wird nun auch bei der Judo-EM in Wien (22. April) definitiv in der Kategorie bis 57 Kilogramm an den Start gehen.

Neben Gold für Filzmoser gab es durch Magdalena Plasser noch Bronze für Multikraft Wels. Die 21-jährige Studentin aus Weißkirchen gewann in der Kategorie bis 48 Kilogramm den entscheidenden Kampf gegen Lokalmatadorin Jeanine Gritscher (Swarovski Wattens) mit Ippon durch Festhaltegriff.

Bei den Männern bot aus Welser Sicht Hans-Peter Fellner die beste Leistung. Er trieb Titelfavorit Michael Mayr (Union Pinzgau) an den Rande einer Niederlage. Erst wenige Sekunden vor Kampfende gelang Mayr der entscheidende Konterwurf. Fellner belegte mit drei Siegen und zwei Niederlagen in der Klasse bis 66 Kilogramm Rang sieben. Dieselbe Platzierung schaffte Thomas Haminger in der Kategorie bis 60 Kilogramm. Dominik Stegmayer (bis 81) wurde Neunter, Junior Julian Oberroithner (bis 66) schied gegen Routinier Erich Ivinger (Wattens) aus. Multikraft Wels belegte in der Medaillen-Vereinswertung unter den 40 teilnehmenden Klubs Platz acht.

V. l.: Magdalena Plasser, Coach Willi Reizelsdorfer und Sabrina Filzmoser

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

MEHR SCHUTZ - beim Frühjahrsputz

In den Monaten März, April und Mai häufen sich die Unfälle durch Stürze im Haushalt. Ein Zeichen, dass sich der oft totgesagte Frühjahrsputz scheinbar immer noch gefährlicher Beliebtheit erfreut. Fallen lauern dabei überall im Haus - durch Beachtung einiger Sicherheitstipps lassen sich diese jedoch mühelos umgehen.

Tipps für den sicheren Wohnungsputz:

Grundsätzlich nicht drei Dinge auf einmal tun, denn durch Nervosität und Hektik besteht die Gefahr, Fehler zu machen.

Rutschfeste Schuhe mit flachen Absätzen und zweckmäßige Kleidung tragen (lose Schürzenbänder, weite Ärmel und Röcke können leicht irgendwo hängen bleiben).

Nur Leitern als Steighilfen verwenden. Wer meint, er könnte Tisch und Stühle als Leiterersatz aufeinanderstapeln, riskiert buchstäblich Hals- und Beinbruch.

Stecker elektrischer Geräte vor dem Reinigen unbedingt aus der Steckdose ziehen.

Besen, Staubsauger und Reinigungsmittel so platzieren, dass man nicht darüber stolpern kann. Reinigungsmittel dabei außer Reichweite der Kinder abstellen.

Fensterputzen möglichst nur von den Rauminnenseiten und vom Fußboden aus. Niemals auf die Außenseite des Fensterbrettes treten.

Fühlt man sich aus irgend einem Grund körperlich nicht fit, sollte man den Putztag verschieben.

Das glänzendste Parkett macht kaum noch Freude, wenn man es anschließend mit einem Gipsbein vom Bett aus betrachten muss.

Der OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND - Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND
A-4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon: 0732/65 24 36, Telefax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

KATHOLISCHE JUNGSCHAR THALHEIM

Baby- und Kinderartikelbazar • Samstag, 17. April 2010 13 bis 15 Uhr • im Pfarrzentrum Thalheim

Sie wollen Artikel verkaufen und nicht selbst beim Stand stehen? So funktioniert´s:
1. Sie fordern von uns eine Verkäufernummer per Email oder Telefon an
2. Sie bestimmen den Preis und bringen die fertig etikettierten Artikel zum Abgabetermin
3. Sie erhalten zum Rückgabetermin den Verkaufserlös und die nicht verkaufte Ware zurück

ABGABETERMIN: Freitag, 16. April, von 16 - 19 Uhr (Anmeldung unbedingt erforderlich)

AUSZAHLUNGS- und RÜCKGABETERMIN: Samstag, 17. April, von 18 - 19 Uhr

Mehr Details unter: www://kinderartikelbazar.npage.at
Anfragen und Infos: kinderartikelbazar@gmx.at oder Manuela Fuchs, Tel.: 07242/79936 oder 0699/10659878

Englisch für Kinder im moveThalheim - Sportzentrum

LUSTIGE & UNGEFÄHRLICHE ÜBUNGEN AUF BASIS THERAPEUTISCHER ANSÄTZE

Dieses einzigartige Programm beinhaltet "ENGLISCH FÜR KINDER" – unterrichtet durch einen Native-Englisch-Speaker. Seishin-Arts bietet Ihrem Kind die Möglichkeit, Englisch auf eine spielerische Art und Weise zu erlernen – eine einzigartige Möglichkeit der Vorbereitung auf spätere schulische und berufliche Herausforderungen.

Das Team von Seishin-Arts bietet eine professionelle und dem Alter der Kinder angepasste Betreuung. Dies wird unter anderem durch unsere erfahrenen Kampfsport Lehrer und durch unsere Physiotherapeutin im Team garantiert. Seishin-Arts verfügt über fast 15 Jahre Erfahrung im Training und Umgang mit Kindern und Jugendlichen.

Mehr als nur ein Englisch Native Speaker – Mehr als nur ein Kampfsportlehrer

Learning by doing: Größter Wert wird auf Lernen durch Erfahrungen gelegt, völlig im Sinne unserer ganzheitlichen Einstellung. Das gelernte Vokabular wird mühelos in unsere körperliche Aktivitäten umgesetzt und aktiviert. Die Kenntnisse der Kinder entwickeln sich automatisch und mühelos, ein natürliches Sprachgefühl tritt ein, und die Angst zu sprechen verschwindet.

Seishin-Arts - www.seishin-arts.at
Chris Hädelmayr-Kühn

Eine Information der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land • Forsttechnischer Dienst

Frühjahr: Zeit für Aufforstungen und Fangbaumvorlage

Im heurigen Frühjahr stehen viele Waldflächen zur Wiederaufforstung an. Förderungsanträge sind rechtzeitig vor Beginn der Aufforstungsarbeiten beim Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land oder beim Forstberater der Bezirksbauernkammer zu stellen.

Vor Durchführung der Maßnahme muss die Förderung durch die Abteilung Land- und Forstwirtschaft beim Amt der Oö. Landesregierung schriftlich genehmigt werden. Für die Begrünung von Mischwaldbeständen ist ein Zuschuss von 1.200 bis 3.200 Euro pro Hektar vorgesehen. In Waldbeständen, wo im Vorjahr stärkerer Borkenkäferbefall aufgetreten ist, wird die Vorlage von Fangbäumen empfohlen. Die geplanten Fangbäume sind dem Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land vor der Vorlage zu melden. Es ist ein Fangbaumprotokoll zu führen, das die Entwicklung der Larven dokumentiert und eine rechtzeitige Abfuhr aus dem Wald gewährleistet. Die Fangbäume sollten in der zweiten Märzhälfte vorgelegt werden. Eine Fangbaumvorlage nach dem 15. April ist nicht mehr sinnvoll und kann daher nicht gefördert werden. Für die Fangbaumvorlage wird ein Zuschuss von 22 Euro (Buchdrucker) bzw. 7 Euro (Kupferstecher) pro Baum ausbezahlt. Es müssen mindestens fünf Fangbäume (Buchdrucker) bzw. 15 Fangbäume (Kupferstecher) pro Antragsteller vorgelegt werden.

Für die Unterstützung bei der Antragstellung und alle forstfachlichen Fragen steht Ihnen der Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land unter 07242 / 618 - 347 oder 0664 / 534 86 10 gerne zur Verfügung.

BEHINDERTENVERBAND KOBV

Sozialberatung bei gesundheitlichen Problemen im KOBV-Büro in Wels

Der Behindertenverband KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen und ihnen durch viele Errungenschaften des täglichen Lebens ihren Alltag zu erleichtern, sondern auch ihre Ansprüche – vor allem finanzieller Art – nützen zu können. Daher haben wir den regionalen Beratungsdienst ins Leben gerufen, um Sie umfassend über diese Ansprüche und Begünstigungen zu informieren.

Jeden Freitag von 10.30 bis 12 Uhr kann im persönlichen Gespräch geklärt werden, welche Ansprüche und Begünstigungen es bei vorhandenen Einschränkungen gibt bzw. geben könnte.

Zumeist herrscht Unsicherheit bei den Themen Behindertenpass, Parkausweis, Invaliditätspension, Pflegegeld und den zahlreichen Steuerbegünstigungen.

Das Beratungsbüro des KOBV befindet sich am Kaiser-Josef-Platz Nr. 12 in Wels. Terminvereinbarungen bitte unter der Telefonnummer 0664 / 24 26 472.

Das Erstgespräch ist kostenlos, bei weiteren Gesprächen oder Interventionen können Sie um derzeit € 2,90 monatlich Mitglied beim Oberösterreichischen Kriegsopfer- und Behindertenverband werden.

Die Landesleitung des KOBV befindet sich in der Linzer Humboldtstraße Nr. 41 (mit eigener Parkmöglichkeit). Hier kann ein Beratungstermin unter der Nummer 0732 / 65 63 61 vereinbart werden.

FUNDGRUBE

Folgende Fundsachen wurden von Dezember 2009 bis März 2010 beim Marktgemeindeamt abgegeben:

==> verschiedene Schlüssel

==> braune Kinder-Winterjacke

==> 2 Regenschirme vom Kinderfasching im Raiffeisensaal

==> 1 Paar Lederhandschuhe

Fundamt online: www.fundinfo.at

Bürgerservice der Marktgemeinde Thalheim:
Tel.: 07242 / 47 074 DW 33
E-Mail: service@thalheim.at

SOZIALBERATUNGSSTELLE

Hilfe in allen Lebenslagen
Sozialberatungsstelle Thalheim

Wenn Menschen durch vertrauensvolle Gespräche und organisatorische Hilfe wieder die Kraft finden, um sich aus einer Notlage zu befreien – dann ist dies sehr oft den Mitarbeitern der Sozialberatungsstelle zu verdanken. Sie haben es sich zur Aufgabe gemacht, Rat und Orientierung zu geben, Informationen und Auskünfte zu erteilen und Dienstleistungen und Hilfsangebote im sozialen Bereich zu koordinieren. Die Sozialberatungsstelle bietet kostenlose, individuelle und vertrauliche Auskünfte in Sachen Hauskrankenpflege, mobiler Hilfe, Familienhilfe, Behindertenhilfe, finanzielle Angelegenheiten usw.

Ihre zuständige Beratungsstelle:
Ansprechpartnerin
Franziska Krexhammer
Ascheter Strasse 38
4600 Thalheim b. Wels
Tel. 07242 / 20 78 29
E-Mail: sbs.thalheim.wels@aon.at

Öffnungszeiten :
Montag: 14.00 bis 16 Uhr
Donnerstag: 14.30 bis 18 Uhr
Freitag: 8.00 bis 10 Uhr

Weitere Sozialberatungsstellen im Bezirk Wels Land:
Eberstalzell, Fr. Mag. Ulrike Pjeta Tel. 07241 / 27 852
Lambach, Fr. Helga Jetzinger Tel. 07245 / 22 259
Marchtrenk, Fr. Gabriele Gruber Tel. 07243 / 51 14 350
Gunskirchen, Fr. Hannelore Hausmair Tel. 07246 / 20 047

HOSPIZ WELS STADT/LAND

KONTAKT:
Tel. 07242 / 21 16 23
E-Mail: hospiz.wels@aon.at

Büro: Sanatorium St. Stephan Wels
Salzburger Straße 65
4600 Wels

OÖ HILFSWERK

24-Stunden-Betreuung des OÖ Hilfswerks
Hilfe rund um die Uhr!

Tel.: 07242 / 76 631 • OÖ Hilfswerk GmbH, Familien- und Sozialzentrum Wels, Eisenhowerstraße 27, 4600 Wels • wels@ooe.hilfswerk.at • Nähere Informationen erhalten Sie auch unter www.hilfswerk.at

STELLUNGSKUNDMACHUNG 2010

Stellungsort: 4017 Linz, Amtsgebäude Garnisonstraße 36
Telefon: (050201) 4241022, Fax: (050201) 4217410,
www.stellung.liwest.at
Die im Bereich der Marktgemeinde Thalheim bei Wels wohnhaften Stellungspflichtigen haben sich am
11. August 2010, pünktlich um 7 Uhr im Stellungsgebäude einzufinden.

Auf Grund des § 18 Abs. 1 des Wehrgesetzes 2001, BGBl. I Nr. 85/2009, haben sich alle österreichischen Staatsbürger männlichen Geschlechtes des Geburtsjahrganges 1992, sowie alle älteren wehrpflichtigen Jahrgänge, die bisher der Stellungspflicht noch nicht nachgekommen sind, gemäß Stellungsordnung der Stellung zu unterziehen.

ZAHNÄRZTLICHER SONN - UND FEIERTAGSDIENST

Aktuelle Termine können Sie im Internet unter u. a. Adresse abfragen. Meldet sich niemand unter der angegebenen Telefonnummer, ersuchen wir, die Nummer des Roten Kreuzes in Wels, **07242 / 46 400** anzurufen.

Immer aktuell: www.zahnaerztekammer.at

BEREITSCHAFTSDIENST - KALENDER

der Welser Apotheken • Die Bereitschaft dauert jeweils von 8 Uhr Früh des angegebenen Tages bis um 8 Uhr Früh des folgenden Tages.

1 **Adler-Apotheke**
Stadtplatz 13, Tel. 49 016

2 **Einhorn-Apotheke**
Ploberger Straße 7, Tel. 46 488

3 **Falken-Apotheke**
Ecke Salzburger Str./Schulstr.
Tel. 45 422 (Lichtenegg)

4 **Föhren-Apotheke**
Föhrenstraße 15, Tel. 55 955
(Noitzmühle)

5 **Hubertus-Apotheke**
Ferd.-Wiesinger-Straße 12
Tel. 46 709 (Vogelweide)

6 **Linden-Apotheke**
Wimpassinger-Straße 34
Tel. 69 290 (Gartenstadt)

7 **Schutzengel-Apotheke**
Eferdinger Straße 20
Tel. 47 098 (Neustadt)

8 **Steinbock-Apotheke**
Hans-Sachs-Straße 80
Tel. 47 404 (Pernau)

9 **Stern-Apotheke**
Bahnhofstraße 11, Tel. 46 711

N **Apotheke Wels-Nord**
Oberfeldstraße 95, Tel. 72 822

G **Sonnen-Apotheke**
Gunskirchen, Welser Straße 6
Tel. 07246 / 8700

T **Thalheim-Apotheke**
Rodlbergerstraße 35
Tel. 43 007 (Thalheim)

M1 **Apotheke Zur Welser Heide**
Marchtrenk, Welser Straße 2
07243 / 52 275

M2 **Markt-Apotheke Marchtrenk**
Linzer Straße 58,
Tel. 07243 / 54 700-0

APRIL			MAI			JUNI		
Do	1	9	Sa	1	9	Di	1	1
Fr	2	1	So	2	1	Mi	2	NT
Sa	3	NT	Mo	3	NT	Do	3	8 G
So	4	8 G	Di	4	8 G	Fr	4	7 G
Mo	5	7 G	Mi	5	7 G	Sa	5	5
Di	6	5	Do	6	5	So	6	6 M1
Mi	7	6 M1	Fr	7	6 M1	Mo	7	3 W
Do	8	3 W	Sa	8	3 W	Di	8	4 M2
Fr	9	4 M2	So	9	4 M2	Mi	9	2 F
Sa	10	2 F	Mo	10	2 F	Do	10	9
So	11	9	Di	11	9	Fr	11	1
Mo	12	1	Mi	12	1	Sa	12	NT
Di	13	NT	Do	13	NT	So	13	8 G
Mi	14	8 G	Fr	14	8 G	Mo	14	7 G
Do	15	7 G	Sa	15	7 G	Di	15	5
Fr	16	5	So	16	5	Mi	16	6 M1
Sa	17	6 M1	Mo	17	6 M1	Do	17	3 W
So	18	3 W	Di	18	3 W	Fr	18	4 M2
Mo	19	4 M2	Mi	19	4 M2	Sa	19	2 F
Di	20	2 F	Do	20	2 F	So	20	9
Mi	21	9	Fr	21	9	Mo	21	1
Do	22	1	Sa	22	1	Di	22	NT
Fr	23	NT	So	23	NT	Mi	23	8 G
Sa	24	8 G	Mo	24	8 G	Do	24	7 G
So	25	7 G	Di	25	7 G	Fr	25	5
Mo	26	5	Mi	26	5	Sa	26	6 M1
Di	27	6 M1	Do	27	6 M1	So	27	3 W
Mi	28	3 W	Fr	28	3 W	Mo	28	4 M2
Do	29	4 M2	Sa	29	4 M2	Di	29	2 F
Fr	30	2 F	So	30	2 F	Mi	30	9
			Mo	31	9			

GESUCHT:
MitarbeiterInnen für Aktion Essen auf Räder

Die Firma Mahlzeit VertriebsGes.m.b.H mit Sitz in 4020 Linz, Melissenweg 34, sucht ab sofort

engagierte MitarbeiterInnen (auf Basis Teilzeit) für die Aktion „ Essen auf Rädern“
Dienstort: WELS/MARCHTRENK

Telefonische Bewerbung unter :
Tel. 0664 / 849 54 99 (Fr. Pöttinger)
Fa. MahlzeitVertriebsges.mb.H
Melissenweg 34, 4020 Linz
E-Mail: office@mahlzeit.co.at
Tel. Nr.: 0732 / 77 33 44

Das Marktgemeindeamt Thalheim ist am Karfreitag, 2. April 2010 geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Die Tagesheimstätte bleibt am Montag, 29. März und 5. April geschlossen. Erster Heimstättentag ist Montag, 12. April 2010.

Die Bezirkshauptmannschaft Wels-Land hat am Karfreitag, 2. April 2010, eingeschränkten Dienstbetrieb (für Reisepässe und Führerscheine).

Sozialmedizinische Beratungsstellen bei Alkoholproblemen

20 Linz, Harrachstrasse 18 Telefon 0732/7720-14393 Ulrike Kislinger	Bezirkshauptmannschaft Wels-Land, Herrengasse 8 Tel.Nr. 07242 / 618 / 369

TERMINE NACH VEREINBARUNG!

STEUERSPRECHTAGE DER WT

beim Magistrat Wels, Traungasse 6
jeweils erster Mittwoch im Monat, 13 bis 15 Uhr

7. April 2010
WP und StB Dr. Friedrich PICHLER, Wels und
StB Mag. Wolfgang WINDISCHBAUER, Wels

5. Mai 2010
StB Dr. Rosa BISCHOF, Wels und
StB Mag. Christian MEISSL, Buchkirchen

2. Juni 2010
WP und StB Mag. Dr. Markus REICHART, Wels und
StB Regina POINTNER, Thalheim bei Wels

IMPRESSUM
Herausgeber, Verleger, für den Inhalt verantwortlich & Gestaltung: Marktgemeinde Thalheim; Gemeindeplatz 14, 4600 Thalheim bei Wels; Tel.: 07242 / 47 074-0 // Fax: 07242 / 47 074-17; E-Mail: marktgemeinde@thalheim.at; Druck: Fa. Brillinger Druck GesmbH. Thalheim, auf 100% Recyclingpapier; Fotos: Marktgemeinde Thalheim bei Wels, privat oder namentlich gekennzeichnet.
Beilage: Terminplan Thalheimer Bauernmarkt

REDAKTION Leben in Thalheim Journal • ABGABETERMINE 2010 • jeweils bis 12 Uhr • Bitte Termine unbedingt einhalten!

Ausgabe Schulschluss Sommer: Montag, 21. Juni 2010
Ausgabe Schulbeginn Herbst: Montag, 23. August 2010
Ausgabe Dezember 2010: Montag, 22. November 2010

Vorläufige Veranstaltungen in Thalheim 2010

(Änderungen vorbehalten!)

3. April (SA)	Ostereiersuche der Kinderfreunde Thalheim, ab 15 Uhr in der Volksschule
7. April (MI)	Wildkräutervortrag mit Kräuter-Thomas, ab 19 Uhr im Raiffeisensaal der Marktgemeinde
10. April (SA)	"frequenz" der Landjugend Thalheim bei Fam. Smith in Unterschauersberg
14. April (MI)	„Plastic Planet“ Filmvorführung der Eine-Welt-Gruppe Thalheim, ab 19.30 Uhr im Raiffeisensaal der Marktgemeinde
17. April (SA)	Thalheimer Spieletag, von 15 bis 18 Uhr im Raiffeisensaal der Marktgemeinde
17. April (SA)	Baby- und Kinderartikelbazar, von 13 bis 16 Uhr im Pfarrzentrum Thalheim (Seite 25)
24. April (SA)	Maiblasen der Trachtenkapelle Thalheim im ländlichen Bereich
30. April (FR)	10 Jahre Marktgemeinde & Maibaum Aufstellen (Details folgen!)
1. Mai (SA)	Maiblasen der Trachtenkapelle Thalheim im Ortszentrum
1. Mai (SA)	Duckentenrennen Union Thalheim Fußball
2. Mai (SO)	Florianifeier der Feuerwehren beim Kommunalgebäude Thalheim
29. Mai (SA)	Römer- und Bauernmarkt, 8.30 bis 12 Uhr am Marktplatz Thalheim
5. Juni (SA)	1. Street-Soccer-Cup, von 13 bis 22 Uhr am Fun-Court Thalheim (Ersatz-Termin bei Schlechtwetter 12. Juni)
19. Juni (SA)	2. X-Terra Crosstriathlon (Schwimmen in der Traun • Radfahren • Laufen)
26. Juni (SA)	Ortskaiser Union Thalheim Fußball bei der Sportanlage
26./27. Juni (SA/SO)	30 Jahre Goldhaubengruppe Thalheim im Turnsaal der Volksschule (Details folgen!)
2. Juli (FR)	Open Air der Landesmusikschule, ab 19.30 Uhr im Pfarrhof Thalheim (alle LMS Termine auf S 17)
4. Juli (SO)	Pfarrfest im Pfarrzentrum Thalheim
12. Juli (MO)	Upper Cup Union Thalheim Fußball bei der Sportanlage
12. September (SO)	Ball Grand Prix Union Thalheim Fußball
26. September (SO)	Turnier "Senioren für Junioren" der Union Thalheim Sektion Fußball
6. November (SA)	Herbstkonzert der Trachtenkapelle Thalheim im Turnsaal der Volksschule
28. November (SO)	Thalheimer Adventmarkt (Details folgen!)

Wir bitten alle Vereine und sonstige Veranstalter, geplante Termine an die Marktgemeinde bekannt zu geben. So können wir regelmäßig eine Gesamtübersicht des umfangreichen Angebotes allen Thalheimerinnen und Thalheimer zur Verfügung stellen. **DANKE!**

KONTAKT: Tel. 07242 / 47 074 DW 11 (Kornelia Griesbaum) • E-Mail: kornelia.griesbaum@thalheim.at